

DE Installationsanleitung / EN Installation Instructions / FR Guide d'installation / IT Istruzioni di montaggio / NL Montagehandleiding / ES Instrucciones de montaje / PL Instrukcja montażu / CZ Montážní návod

D0091000, 02.2026

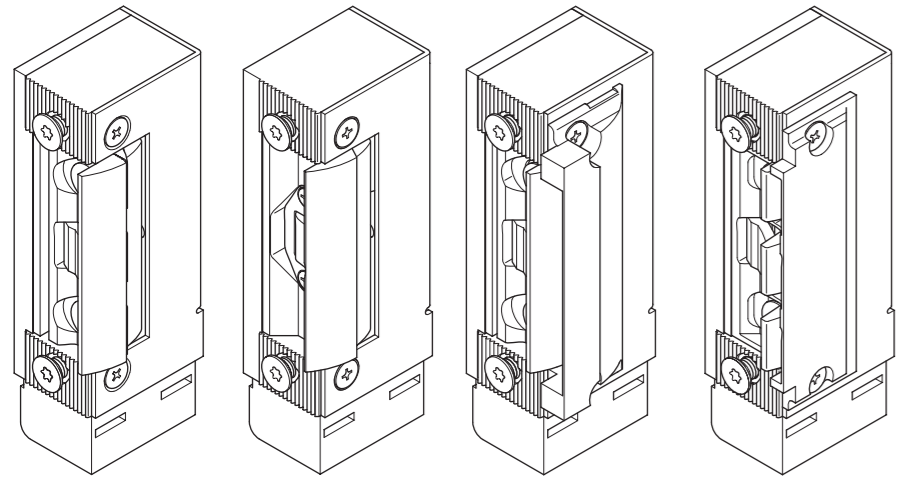
Experience a safer and more open world

332.80

332.80F

332.208

332.238

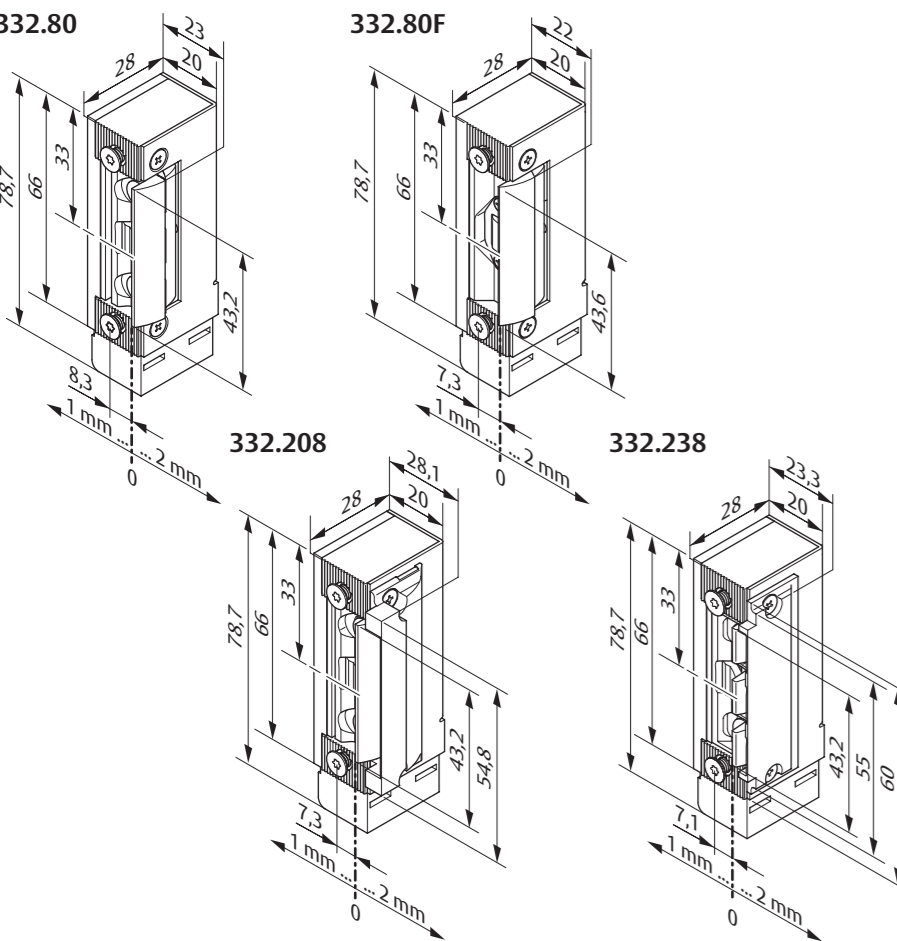


332.80

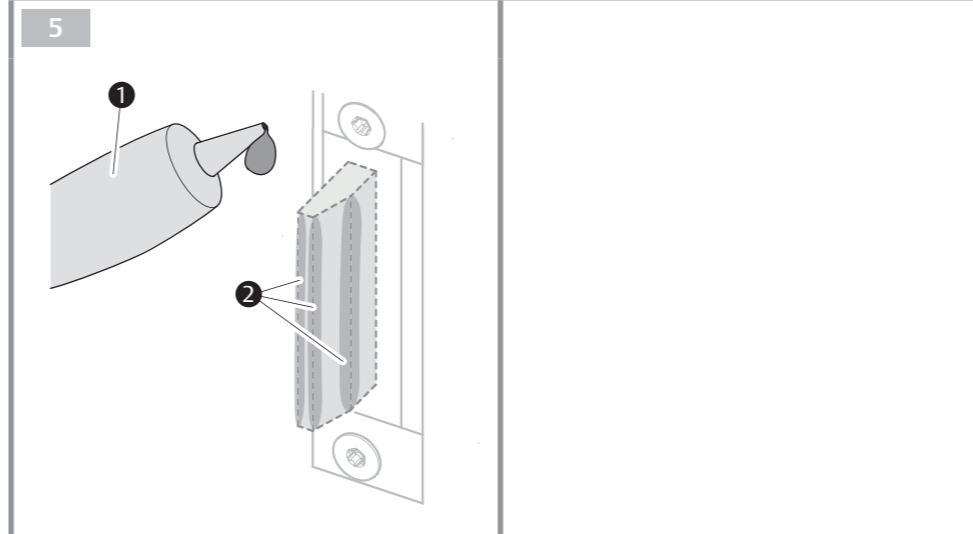
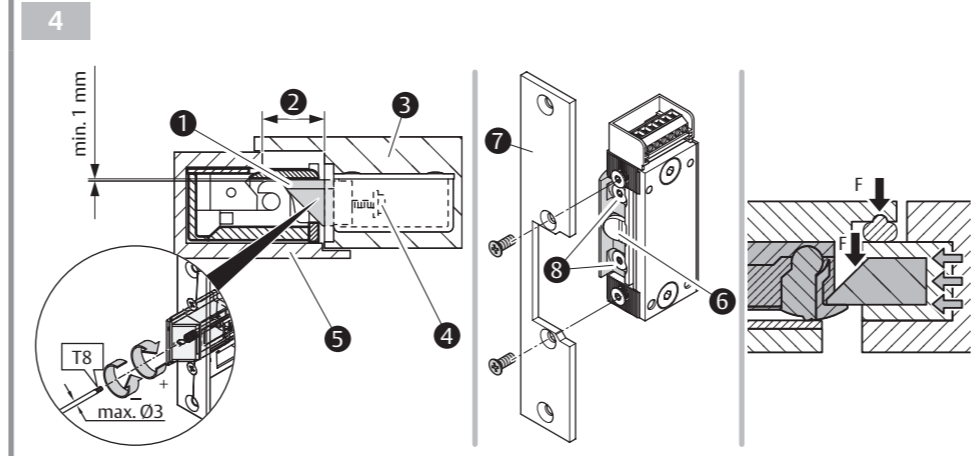
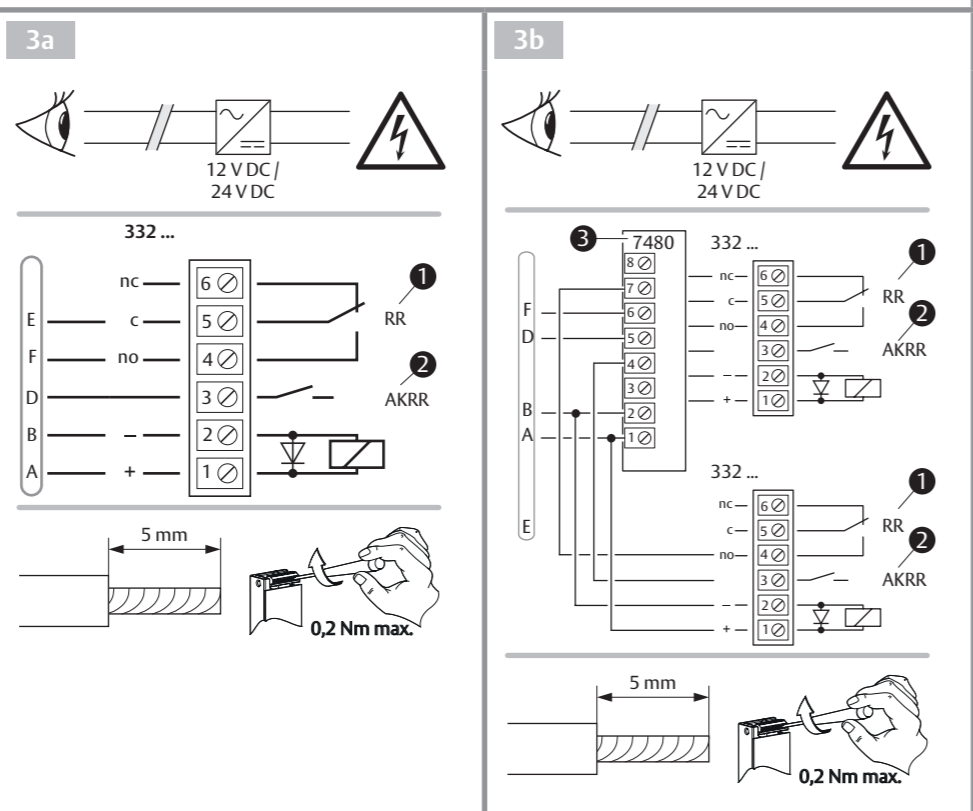
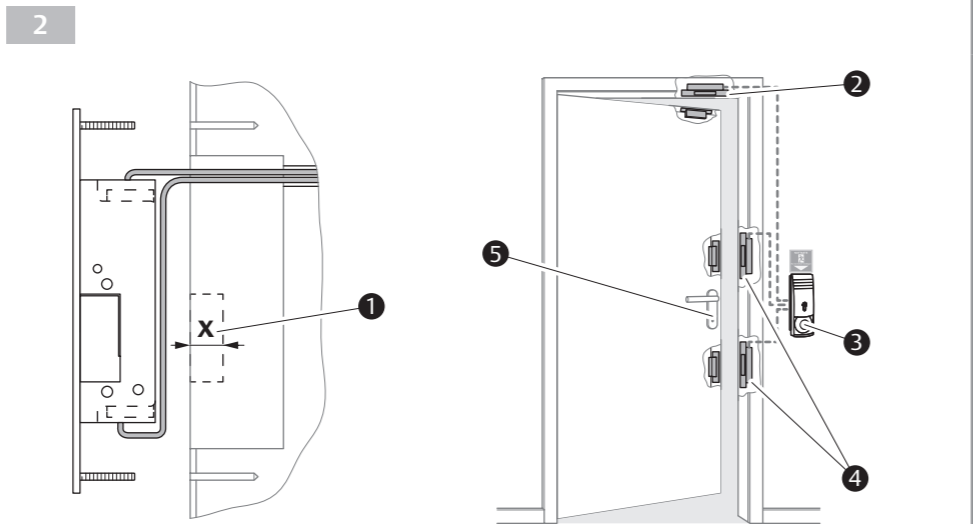
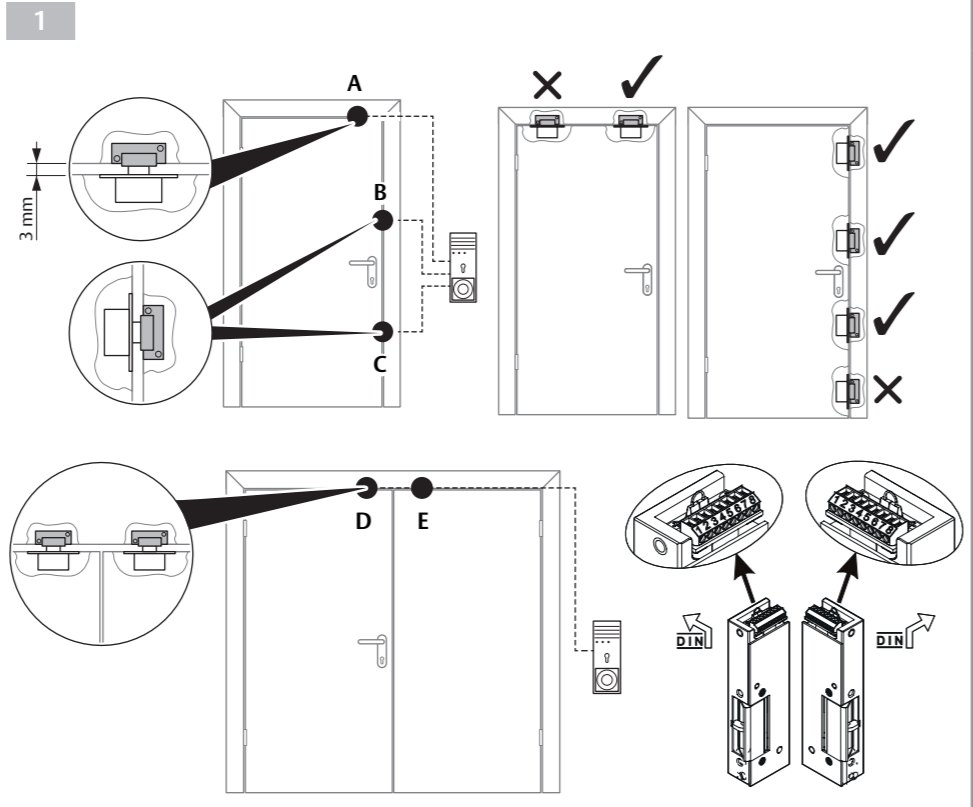
332.80F

332.208

332.238

ASSA ABLOY
Opening Solutions

ASSA ABLOY
Sicherheitstechnik GmbH
Bildrockerstraße 20
72458 Albstadt
DEUTSCHLAND
Tel. +49 7431 123-0
albstadt@assaabloy.com
www.assaabloy.com/de



DE Montageanleitung

Fluchttüröffner 332

Lesen Sie diese Anleitung vor der Benutzung sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf. Die Anleitung beinhaltet wichtige Informationen zur sicheren Montage und Installation des Produkts.

Eine aktuelle Version dieser Anleitung ist im Internet verfügbar:
<https://aa-st.de/file/D00910>

Modelle der Reihe 332...

Modell	Beschreibung
332.80	verstellbare FaFix®-Falle mit 4 mm Verstellweg
332.80F	festes Falle, Verstellbarkeit durch Fixrillen im Gehäuse
332.208	ProFix1® mit Fallennutsche
332.238	ProFix2® mit Fallennutsche, kleines X-Maß möglich

Modelle jeweils in zwei Ausführungen erhältlich:
332...-E91 (12 V DC) oder
332...-F91 (24 V DC)

Zielgruppe

Diese Anleitung wurde für Handwerkskräfte und eingewiesenes Personal geschrieben. Lesen Sie diese Anleitung, um das Gerät sicher zu installieren, zu betreiben und die zulässigen Einsatzmöglichkeiten, die es bietet, auszunutzen. Die Montage und Installation des Produkts muss von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden, mit von ASSA ABLOY zertifizierter Sachkunde zu Fluchttürsteuerungen gemäß den bauaufsichtlichen Anforderungen an elektrische Verriegelungen von Türen in Rettungswegen. Die Elektrofachkraft ist verpflichtet, die anerkannten Regeln der Technik sowie Prüfverordnungen der Bundesländer anzuwenden und diesen Kenntnisstand laufend zu aktualisieren.

Sicherheitshinweise

⚠️ Warnung!

Lebensgefahr durch elektrischen Strom: Kontakt mit elektrischem Strom kann zu schweren und tödlichen Verletzungen führen.

• Lassen Sie die elektrischen Montage- und Installationsarbeiten durch eine von ASSA ABLOY zertifizierte Elektrofachkraft ausführen.

⚠️ Warnung!

Lebensgefahr Lebensgefahr durch ungeeignete Verschleisse: Der Fluchttüröffner ist für Feuerschutz- oder Rauchschutztüren geeignet.

• Prüfen Sie, ob die Zertifizierung der Tür zum Schloss passt.
• Achten Sie darauf, dass der Fluchttüröffner in passender Größe und mit passendem Zubehör eingebaut wird (entsprechend der Installationsanleitung der Fluchtwegsteuerung).

Ungeeignete Türdichtungen vermindern den Personenschutz: Bei Verwendung von Türdichtungen (zum Beispiel Profil- oder Bodendichtungen) darf keine Funktion des Fluchttüröffners beeinträchtigt werden.

Eingeschränkte Beweglichkeit der Tür vermindert Personenschutz: Alle Sperrelemente müssen so montiert sein, dass die freie Bewegung der Tür nicht behindert wird. Die Türen dürfen nur mit den zugelassenen Verschlüssen zugelassen werden. Es dürfen keine weiteren Vorrichtungen installiert werden. Eventuell installierte Türschließer dürfen die Betätigung der Tür durch Kinder und gebrechliche Personen nicht beeinträchtigen.

⚠️ Achtung!

Sachschaden durch falsche elektrische Spannung: Durch falsche Spannung kann der Fluchttüröffner beschädigt werden oder funktioniert nicht. Die Ausgangsspannung muss vor der Montage geprüft werden und zur Betriebsspannung des Fluchttüröffners passen.

Sachschaden durch Verschmutzung: Durch Schmutz, Lack und metallische Späne wird die Funktion des Fluchttüröffners beeinträchtigt. Deshalb muss vor jeder Arbeit an Türblatt, -zarge oder -rahmen der Fluchttüröffner ausgebaut werden.
• Achten Sie bei Montage des Fluchttüröffners in Bodennähe (Mindestabstand 100 mm) darauf, dass keine Bodenverunreinigungen und kein Schmutzwasser an den Fluchttüröffner gelangen.

Sachschaden durch Schmiermittel: Fluchttüröffner von ASSA ABLOY besitzen eine Dauerschmierung. Fluchttüröffner-Interteile dürfen nicht nachgeschmiert werden.
• Versehen Sie die Gleitflächen der Schloss- und Fluchttüröffnerfalle beim rauen Zusammenspiel von Schloss- und Fluchttüröffnerfalle regelmäßig mit etwas Schmiermittel.

Sachschaden durch Druck auf Schloss: Bei geschlossener Fluchttür darf das Fallenschloss nicht einem auftretenden Türdruck ausgesetzt sein, damit es ungehindert in den Fluchttüröffner eingreifen kann.
• Achten Sie bei Montage des Fluchttüröffners darauf, dass ein eventuell auftretender Türdruck (durch Dichtungen oder Verspannungen in der Tür) auf das Schloss und nicht auf die Falle des Fluchttüröffners wirkt.

Sachschaden durch falschen Einbau: Beim Einbau ist darauf zu achten, dass die Anschlussleitungen für den Fluchttüröffner nicht eingeklemmt oder beschädigt werden. Der Fallenausschnitt X in der Zarge ist so zu bemessen, dass die Falle ungehindert und vollständig ausschwenken kann.

Verwendbarkeit von ProFix® prüfen: Ein ProFix®-Fluchttüröffner kann erst ab einem Fallenausschnitt X von 5,7 mm (FaFix® in neutraler Stellung) beziehungsweise von 3,7 mm (FaFix® ganz außen) verwendet werden.

Eine elektronisch gesteuerte Tür im Rettungsweg muss gekennzeichnet sein: An einer elektronisch gesteuerten Tür im Rettungsweg muss auf der Innenseite ein Hinweisschild (Piktogramm) nach ET/VT-R zur Kennzeichnung des Not-Auf-Tasters angebracht sein.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Fluchttüröffner ist zum Einbau in ein- und zweiflügelige Rahmen oder Vollblattdüren aus Metall, Kunststoff oder Holz geeignet.

Er dient zum Herstellen einer Türverriegelung in Sicherheitsbereichen und ist zur Verwendung in Fluchttüren nach DIN EN 179 und Paniktüren nach DIN EN 1125 zugelassen.

Der Fluchttüröffner darf nur in fehlerfrei funktionierende Türanlagen eingebaut werden. Alle geltenden Bestimmungen für die vollständige Türanlage müssen eingehalten werden.

Vor der erstmaligen Inbetriebnahme muss die Türanlage durch einen Sachkundigen geprüft werden. Es ist festzustellen, ob die elektrische Verriegelung ordnungsgemäß eingebaut wurde und funktionsfähig ist.

Ihre Betriebssicherheit ist durch eine periodisch wiederkehrende, mindestens jährliche Überprüfung durch eine sachkundige Person sicherzustellen.

Der Fluchttüröffner ist zum Einbau in Türen mit hoher Nutzungshäufigkeit, begleitet von nur wenig Anreiz zur Sorgfalt, wo die Möglichkeit eines Unfalls oder eines Missbrauchs gegeben ist (zum Beispiel bei Bürotüren), geeignet.

Der Fluchttüröffner ist ausschließlich als zusätzliche Verriegelung der Fluchttür, unabhängig vom Hauptschloss (Panikschloss), vorgesehen und darf nicht als Gegenstück zum Panikschloss eingebaut werden.

Bei zweiflügeligen Türen wird empfohlen, pro Türflügel einen Fluchttüröffner vorzusehen.

Das Gerät ist für die Montage, Konfiguration und Nutzung entsprechend dieser Anleitung geeignet. Jede darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Lebensgefahr und Verletzungsgefahr durch Beschädigung: Ein beschädigter Fluchttüröffner ist ein Sicherheitsrisiko. Er darf nicht montiert und benutzt werden. Der Fluchttüröffner und die Verpackung dürfen nicht beschädigt sein.

Montage und Anschluss

1 Legen Sie die Montageposition und die DIN-Richtung fest. Sie können zwischen waagrecht (A, D, E) und senkrechtem Einbau (B, C) entscheiden. Bei senkrechtem Einbau erfolgt die Montage nahe dem Hauptschloss in Höhe des Fluchttürterminal (1).

2 Fertigen Sie den Fallenausschnitt X gemäß Türöffner- und Schließblechversion an (2).

Pos.	Beschreibung (Abbildung 2)
1	Fallenausschnitt X
2	Waagerechter Einbau, zum Beispiel bei 2-flügeligen Türen
3	Fluchttürterminal
4	Senkrechter Einbau
5	Hauptschloss

4 Prüfen Sie die Ausgangsspannung des Netzteils. Sie muss zur Betriebsspannung passen.

5 Schließen Sie die Kabel nach Anschlussplan (3a, Einzelanschluss) oder (3b, Doppelanschluss) am Türöffner an.

Pos.	Beschreibung (Abbildung 3a oder 3b)
1	Rückmeldekontakt (RR)
2	Ankerrückmeldekontakt Ausgang (AKRR)
3	Koppelrelais: Für potenzialfreien AKRR verwenden Sie das Koppelrelais 7480 (bei Parallelbetrieb).

6 Verschrauben Sie den Türöffner am Schließblech (4).

7 Verschrauben Sie das Schließblech an der Türzarge.

8 Prüfen Sie die Falleneingriffstiefe und justieren Sie sie bei Bedarf mit der Stellschraube nach, damit der Rückmelde-taster ordnungsgemäß funktioniert. (4).

Das Fallenschloss wird als Gegenstück zum Fluchttüröffner im Türblatt eingebaut. Es muss auf den Fluchttüröffner ausgerichtet werden.

Die Falle des Fallenschlosses muss bei geschlossener Fluchttür ungehindert in die Falle des Fluchttüröffners eingreifen können und etwa 1 mm Spiel bis zur Anschlagkante haben. Durch dieses Spiel wird eine Vorlast auf die Falle des Fluchttüröffners verhindert. Um die maximale Aufbruchfestigkeit und die Funktion des RR-Kontaktes zu gewährleisten, muss das Fallenschloss vollständig in die Tür greifen.

Um die Eingriffstiefe zu justieren, kann der Fallenausschnitt mit einer Stellschraube eingestellt werden. Der Verstellbereich ist stufenlos zwischen 12 mm und 17 mm einstellbar. Die Stellschraube ist sowohl von der Gehäuserückseite als auch von vorne (eingebaute Zustand) zugänglich.

Das Aufschraubstück ist so zu positionieren, dass bei geschlossener Tür das Fallenschloss sicher in die Falle eingreift.

9 Lösen Sie die beiden FaFix®-Schrauben.

10 Schieben Sie das FaFix®-Aufschraubstück in die erforderliche Position.

11 Ziehen Sie die FaFix®-Schrauben wieder fest.

12 Prüfen Sie alle Funktionen des Türöffners.

Pos.	Beschreibung (Abbildung 4)
1	Fallenspiel
2	Fallenausschnitt X
3	Türblatt
4	Stellschraube
5	Türzarge
6	Rückmeldekontakt
7	Schließblech (SBL)
8	FaFix®-Schrauben

Wartung

Die Fluchttüröffner von ASSA ABLOY besitzen eine Dauerschmierung.

1 Versehen Sie die Gleitflächen der Schloss- oder Türöffnerfalle beim rauen Zusammenspiel von Schloss- und Türöffnerfalle mindestens 1x jährlich hauchdünn mit handelsüblichem Mehrzweckschmierfett.

Pos.	Beschreibung (Abbildung 5)
1	handelsübliches Mehrzweckschmierfett, zum Beispiel Casterton 622
2	zu schmierende Gleitflächen

Zubehör

- Koppelrelais 7480
- Fallenschloss 807

Gewährleistung, Entsorgung

Aktuelle Informationen
Aktuelle Informationen finden Sie unter:
www.assaabloy.com/de

Gewährleistung
Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsfristen und die Verkaufs- und Lieferbedingungen der ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH (www.assaabloy.com/de).

Entsorgung
Für Produkte, die mit dem Symbol gekennzeichnet sind, gilt: Die geltenden Vorschriften zum Umweltschutz müssen eingehalten werden. Batterien, Akkumulatoren, Lampen, Elektrogeräte und auch personenbezogene Daten gehören nicht in den Hausmüll.

Alt-Batterien, Alt-Akkumulatoren und Lampen müssen dem Gerät zerstörungsfrei entnommen werden und separat entsorgt werden.

Verpackung
Verpackungsmaterialien müssen der Wiederverwendung zugeführt werden. Das Verpackungsmaterial kann auch am Ort der Übergabe dem Vertreter oder Fachhandwerker kostenlos zur Entsorgung überlassen werden.

Produkt
WEEE-Reg.-Nr. DE 69404980
Das Produkt ist nach dem Gebrauch als Elektronikschrott ordnungsgemäß zu entsorgen und zur stofflichen Wiederverwendung einer örtlichen Sammelstelle kostenlos zuzuführen.

Es bestehen grundsätzlich folgende weitere Möglichkeiten zur kostenlosen Entsorgung beim Vertreter:

• Rückgabe eines funktionsähnlichen Altgeräts am Ort der Abgabe des Neugeräts.

• Rückgabe von maximal drei gleichartigen Altgeräten (max. Kantentlänge 25 cm) in einem Einzelhandelsgeschäft, ohne Verpflichtung zu einem Neukauf.

Die Rücknahmepflicht gilt für Vertreter von Elektrogeräten mit einer Verkaufsfläche von größer 400 m² oder für Vertreter von Lebensmitteln, die mehrmals im Kalenderjahr oder dauerhaft Elektrogeräte anbieten mit einer Gesamterkaufsfläche von 800 m². Bei Online-Anbietern gelten die aufsummierten Lager- und Versandflächen für Elektrogeräte als Verkaufsfläche. Für weitere Details siehe ElektroG § 17 (1)(2).

Vertreiber, die Fernkommunikationsmittel verwenden, müssen bei Auslieferung von Wärmeüberträgern, Bildschirmen, Monitoren und Geräten, die Bildschirmen mit einer Oberfläche größer 100 Quadratzentimeter enthalten, sowie Geräten, bei denen mindestens eine der äußeren Abmessungen mehr als 50 Zentimeter beträgt, Altgeräte unentgeltlich abholen oder mitnehmen. Für Lampen und insbesondere kleinere Geräte müssen sie geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung gewährleisten.

Das Aufschraubstück ist so zu positionieren, dass bei geschlossener Tür das Fallenschloss sicher in die Falle eingreift.

9 Lösen Sie die beiden FaFix®-Schrauben.

10 Schieben Sie das FaFix®-Aufschraubstück in die erforderliche Position.

11 Ziehen Sie die FaFix®-Schrauben wieder fest.

12 Prüfen Sie alle Funktionen des Türöffners.

Die Falle des Fallenschlosses muss bei geschlossener Fluchttür ungehindert in die Falle des Fluchttüröffners eingreifen können und etwa 1 mm Spiel bis zur Anschlagkante haben. Durch dieses Spiel wird eine Vorlast auf die Falle des Fluchttüröffners verhindert. Um die maximale Aufbruchfestigkeit und die Funktion des RR-Kontaktes zu gewährleisten, muss das Fallenschloss vollständig in die Tür greifen.

Um die Eingriffstiefe zu justieren, kann der Fallenausschnitt mit einer Stellschraube eingestellt werden. Der Verstellbereich ist stufenlos zwischen 12 mm und 17 mm einstellbar. Die Stellschraube ist sowohl von der Gehäuserückseite als auch von vorne (eingebaute Zustand) zugänglich.

Das Aufschraubstück ist so zu positionieren, dass bei geschlossener Tür das Fallenschloss sicher in die Falle eingreift.

9 Lösen Sie die beiden FaFix®-Schrauben.

10 Schieben Sie das FaFix®-Aufschraubstück in die erforderliche Position.

11 Ziehen Sie die FaFix®-Schrauben wieder fest.

12 Prüfen Sie alle Funktionen des Türöffners.

Die Falle des Fallenschlosses muss bei geschlossener Fluchttür ungehindert in die Falle des Fluchttüröffners eingreifen können und etwa 1 mm Spiel bis zur Anschlagkante haben. Durch dieses Spiel wird eine Vorlast auf die Falle des Fluchttüröffners verhindert. Um die maximale Aufbruchfestigkeit und die Funktion des RR-Kontaktes zu gewährleisten, muss das Fallenschloss vollständig in die Tür greifen.

Um die Eingriffstiefe zu justieren, kann der Fallenausschnitt mit einer Stellschraube eingestellt werden. Der Verstellbereich ist stufenlos zwischen 12 mm und 17 mm einstellbar. Die Stellschraube ist sowohl von der Gehäuserückseite als auch von vorne (eingebaute Zustand) zugänglich.

Das Aufschraubstück ist so zu positionieren, dass bei geschlossener Tür das Fallenschloss sicher in die Falle eingreift.

9 Lösen Sie die beiden FaFix®-Schrauben.

10 Schieben Sie das FaFix®-Aufschraubstück in die erforderliche Position.

11 Ziehen Sie die FaFix®-Schrauben wieder fest.

12 Prüfen Sie alle Funktionen des Türöffners.

Die Falle des Fallenschlosses muss bei geschlossener Fluchttür ungehindert in die Falle des Fluchttüröffners eingreifen können und etwa 1 mm Spiel bis zur Anschlagkante haben. Durch dieses Spiel wird eine Vorlast auf die Falle des Fluchttüröffners verhindert. Um die maximale Aufbruchfestigkeit und die Funktion des RR-Kontaktes zu gewährleisten, muss das Fallenschloss vollständig in die Tür greifen.

Um die Eingriffstiefe zu justieren, kann der Fallenausschnitt mit einer Stellschraube eingestellt werden. Der Verstellbereich ist stufenlos zwischen 12 mm und 17 mm einstellbar. Die Stellschraube ist sowohl von der Gehäuserückseite als auch von vorne (eingebaute Zustand) zugänglich.

Das Aufschraubstück ist so zu positionieren, dass bei geschlossener Tür das Fallenschloss sicher in die Falle eingreift.

9 Lösen Sie die beiden FaFix®-Schrauben.

EN Mounting instructions

Escape door strike 332

Read this manual carefully before use and keep it safe. The manual contains important information for the safe mounting and installation of the product.

A current version of this manual is available online:
<https://aa-st.de/file/D00910>

Models from the 332... series

Model	Description
332.80	adjustable FaFix® latch with 4 mm adjusting range
332.80F	fixed latch, adjustable with fix-grooves in the housing
332.208	ProFix1® with latch bolt slide
332.238	ProFix2® with latch bolt slide, small X dimension possible

Models are available in two versions:
332...-E91 (12 V DC) or
332...-F91 (24 V DC)

Target group

This manual was written for skilled technicians and trained personnel. Read this manual to install and operate the device safely and make full use of the permitted range of applications the control terminal has to offer.

The mounting and installation of the product must be carried out by a qualified electrician with ASSA ABLOY-certified expertise in escape-door control systems in accordance with the building authority requirements for electrical locking of doors along escape routes. The electrician is obliged to apply the recognized rules of technology and test regulations and to update this state of knowledge on an ongoing basis.

Safety instructions

⚠️ Warning!

Danger to life due to electric current: Contact with electricity can cause serious injury or death.

• Have the mounting and installation work carried out by an ASSA ABLOY-certified electrician.

Danger to life and risk of injury due to dangerous installation work: The machines and tasks required for complete installation entail a considerable risk of injury. Wood and metalworking may only be carried out by craftsmen and skilled, qualified personnel who are trained in the necessary safety measures to prevent serious injuries, particularly when working with milling machines, saws, and drilling machines.

• Have the installation work carried out by a suitably trained specialist.

Unsuitable doors reduce personal safety and burglary protection: Only approved and technically perfect doors are suitable for installation of the escape door strike. Prior to the installation of the escape door strike, the door must be checked to ensure that it is attached properly and is not warped. Door operating elements may not impede each other. The escape door strike is not approved for use on double acting swing doors.

Danger to life, risk of injury and material damage due to reduced fire protection function: Fire rated doors (and smoke rated doors) prevent fire (smoke) from spreading. The doors are tested as a complete unit.

• The electric strikes may only be used as a supplementary locking devices on fire rated doors.

• Building supervisory regulations must be complied with.

• The certification of the protection door must match the escape door strike.

• Consult the door manufacturer if the lock is to be replaced with a different model or the escape door strike is to be retrofitted.

• The door manufacturer's specifications must be observed.

• The escape door strike must be installed in the appropriate size.

Hazard due to modifications to doors along escape routes: The safety features of this product are an essential requirement for its conformity with DIN EN 179 and DIN EN 1125. Do not make any changes which are not described in these instructions.

Unsuitable fastening materials reduce personal safety as well as fire, smoke, and burglary protection: Suitable means of fastening must be used depending on the installation situation and materials of the door.

Danger to life and risk of injury due to damage: A damaged escape door strike is a safety risk. It must not be installed and used. The escape door strike and package must not be damaged.

Danger to life due to unsuitable locks: The escape door strike is suitable for fire or smoke rated doors.

• Check whether the door certification matches the lock.

• Make sure that the escape door strike is installed in the right size and with the right accessories (according to the installation instructions for the escape route control).

Unsuitable door seals impair personal safety: When door seals are used (such as profile seals or floor seals), no function of the escape door strike may be impaired.

Warning!

Limited movement of the door reduces personal safety: All blocking elements must be installed so that the free movement of the door is not impeded. Doors may only be secured with the approved locks. No additional devices may be installed. Any door closers which are installed may not impair the actuation of the door by children and infirm persons.

ⓘ Attention!

Material damage due to incorrect electrical voltage: The escape door strike can be damaged or may not function if the incorrect voltage is connected. The output voltage must be checked before installation and must match the rated operating voltage of the escape door strike.

Material damage due to contamination: The escape door strike functions may be impaired by dirt, paint and metal chippings. For this reason, you must remove the escape door strike before working on the door leaf or its frame.

· When installing the escape door strike near to the ground (minimum height of 100 mm), ensure that no dirt or dirty water can come into contact with the escape door strike.

Material damage due to lubricants: ASSA ABLOY escape door strikes feature permanent lubrication. Inner parts of escape door strikes must not be lubricated.
· Apply a little lubrication to the sliding surfaces of the latch bolt and the escape door strike keeper on a regular basis if the lock and escape door strike do not run smoothly together.

Material damage due to pressure on lock: When the escape door is closed, the latch lock must not be exposed to any door pressure so that it can engage freely in the escape door strike.

· When installing the escape door electric strike, ensure that any door pressure (due to seals or tension in the door) acts on the lock and not on the latch of the escape door electric strike.

Material damage due to incorrect installation: During installation, make sure that the connection cables for the escape door strike are not pinched or damaged. The dimensions of the latch bolt aperture X in the door frame must permit the latch to swing out freely and completely.

Check the usability of ProFix®: A ProFix® escape door strike can only be used from a latch bolt aperture X of 5,7 mm (FaFix® in neutral position) or 3,7 mm (FaFix® completely outside).

An electronically controlled door in the escape route must be identified: On an electronically controlled door in an escape route, a sign (pictogram) according to the ElVTR must be installed on the inside to indicate the emergency release push button.

Intended use

The escape door strike is suitable for installation in double-leaf narrow style or wide style doors made of metal, synthetic material or wood.

It is designed to provide door locking in security areas and is approved for use in escape doors according to DIN EN 179 and panic doors according to DIN EN 1125.

The escape door strike may only be installed in properly functioning door systems. All applicable regulations for the complete door system must be observed.

Before the door system is put into operation for the first time, it must be checked by an expert. It must be verified whether the electric locking has been installed correctly and is functional.

Its operational safety must be ensured by a periodically recurring inspection, carried out at least once a year by a qualified person.

The escape door strike is suitable for installation in doors with a high usage frequency, where there is little incentive to be careful, thus posing the possibility of accidents or misuse (such as office doors).

The escape door strike is only intended as an additional locking device for the escape door, independent of the main lock (panic lock), and may not be installed as a counterpart to the panic lock.

For double-leaf doors, it is recommended to provide one escape door strike per door leaf.

The device is suitable for installation, configuration and use, according to this manual. Any use beyond this is deemed to be non-intended use

Installation and connection

2 Determine the mounting position and the DIN direction. You can choose between horizontal (A, D, E) and vertical installation (B, C). In the case of vertical installation, installation takes place close to the main lock at the height of the escape door terminal (🔗 1).

3 Make latch bolt aperture X according to electric strike and strike plate version (🔗 2).

Item	Description (Figure 🔗 2)
🔗 1	Latch bolt aperture X
🔗 2	Horizontal installation, for example for 2-leaf doors
🔗 3	Escape door terminal
🔗 4	Vertical installation
🔗 5	Main lock

4 Test the output voltage of the power supply. It must match the operating voltage.

5 Connect the cables to the electric strike according to the connection diagram (🔗 3a, **single connection**) or (🔗 3b, **double connection**).

Item	Description (Figure 🔗 3a or 🔗 3b)
🔗 1	Monitoring contact (RR)
🔗 2	Armature monitoring contact output (AKRR)
🔗 3	Coupling relay: For potential-free armature monitoring contact (AKRR), use coupling relay 7480 (in parallel operation).

6 Screw the electric strike to the strike plate (🔗 1).

7 Screw the strike plate to the door frame.

8 Check the latch engagement depth and adjust with the adjusting screw if necessary so that the monitoring push-button functions correctly. (🔗 2).

The latch lock is installed in the door leaf as a counterpart to the escape door strike. It must be aligned with the escape door strike.

When the escape door is closed, the latch of the latch lock must be able to engage unhindered in the latch of the escape door strike and have approx. 1 mm clearance to the stop edge. This clearance prevents a preload on the latch of the escape door strike. To ensure maximum break-in resistance and the function of the latch bolt monitoring contact, the latch lock must engage fully in the door.

To adjust the depth of engagement, the latch throw can be adjusted with an adjusting screw. The adjusting range is variable between 12 mm and 17 mm. The adjusting screw is accessible from the rear of the housing as well as from the front (installed state).

The screw-on attachment must be positioned so that the latch lock engages securely in the latch when the door is closed.

9 Loosen the two FaFix® screws.

10 Slide the FaFix® screw-on attachment into the required position.

11 Tighten the FaFix® screws again.

12 Test all functions of the electric strike.

Item	Description (Figure 🔗 4)
🔗 1	Keeper clearance
🔗 2	Latch bolt aperture X
🔗 3	Door leaf
🔗 4	Adjusting screw
🔗 5	Door frame
🔗 6	Monitoring contact
🔗 7	Strike plate (SBL)
🔗 8	FaFix® screws

Maintenance

ASSA ABLOY escape door strikes feature permanent lubrication.

1 Apply a thin layer of commercially available multi-purpose grease to the sliding surfaces of the lock bolt or keeper at least 1x a yearif the lock bolt and keeper interact roughly.

Item	Description (Figure 🔗 5)
🔗 1	commercially available multi-purpose grease, for example Chesterton 622
🔗 2	sliding surfaces to be lubricated

Accessories

- Coupling relay 7480
- Latch lock 807

Warranty, disposal

Latest information

The latest information is available at: www.assaabloy.com/de/en

Warranty

The statutory warranty periods and Terms and Conditions of Sale and Delivery of ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH (www.assaabloy.com/de/en) apply.

Disposal

The following applies to products marked with the icon ♻ (crossed out dustbin):

The applicable environmental protection regulations must be observed. Do not dispose of lamps, disposable and re-chargeable batteries, electrical devices or personal data in the household waste.

Used batteries, accumulators and lamps must be removed from the device without causing damage and disposed of separately.

Packaging
Packaging materials must be recycled. You can also give packaging material to the distributor or trade professional for disposal free of charge at the place of handover.

Product

WEEE reg. no. DE 69404980

You must dispose of the product correctly as electronic scrap after use and take it to a local collection point for recycling free of charge.

You have the following additional options for free disposal through the distributor:

- Return an old device with similar functions at the place where the new device is delivered.
- Return a maximum of three similar old appliances (max. edge lengths 25 cm) to a retail store with no obligation to purchase a new one.

The take-back obligation applies to distributors of electronic equipment with a sales area of over 400 m² or to distributors of food products that offer electrical appliances several times a calendar year or continuously with a total sales area of 800 m². In the case of online providers, the total storage and shipping areas for electronic equipment are considered to be sales areas. For further details, see ElektroG3 §17 (1)(2). Distributors using means of remote communication must collect or take away old devices free of charge upon delivery of heat exchangers, screens, monitors and equipment containing screens with a surface area greater than 100 square centimetres and devices in which at least one of the external dimensions is greater than 50 centimetres. For lamps and smaller devices in particular, they must ensure suitable return options at a reasonable distance.

Technical data

Feature	Description	
	332.80F Fixed Latch	332 ProFix®/FaFix®
Maximum break-in resistance	3,000 N	
Maximum latch pre-load	3,000 N	
Material	Steel	
Weight	about 640 g	
FaFix® adjusting range	--- up to 2 mm	
Detent FaFix®	--- 0,5 mm	
Detent Fix (332.80F)	1,0 mm ---	
Meshing depth of latch	6 mm	
Operating temperature	−15 °C to +40 °C	
Dimensions	as shown in the figure	
Installation position	universal	
Maximum load capability latch bolt monitoring contact	24 V / 1 A	
Power at rated voltage	3,8 W	
How they work	Fail-unlocked operating principle	

Electrical data


Feature	332...E91	332...F91
Rated operating voltage	12 V DC	24 V DC
Rated current consumption	180 mA	90 mA

FR **Guide d'installation**

Gâche de porte de secours 332

Lisez attentivement cette notice avant l'utilisation du produit et conservez-la soigneusement.

Cette notice contient des informations importantes pour un montage et une installation en toute sécurité du produit.

	Une version actualisée de cette notice est disponible sur Internet à l'adresse : https://aa-st.de/file/D00910
---	---

Modèles de la série 332...

Modèle	Description
332.80	pêne demi-tour FaFix® réglable avec course de réglage de 4 mm
332.80F	pêne fixe, possibilité de réglage grâce aux rainures Fix du boîtier
332.208	ProFix1® avec guide pour accompagner la retraction du pêne
332.238	ProFix2® avec avec guide pour accompagner la retraction du pêne, petite cote X possible

Modèles disponibles en deux versions :
332...--E91 (12 V CC) ou
332...--F91 (24 V CC)

Groupe cible

Cette notice d'instructions a été rédigée à l'attention des professionnels de l'artisanat et du personnel formé. Lisez-la afin d'installer et d'utiliser l'appareil en toute sécurité et de pouvoir exploiter toutes les possibilités de mise en œuvre proposées.

Le montage et l'installation du produit doivent être effectués par un électricien qualifié, disposant d'une compétence certifiée par ASSA ABLOY en matière de commandes de portes de secours, conformément aux exigences de l'Office de contrôle pour la construction concernant les verrouillages électriques de portes d'issues de secours. L'électricien est tenu d'appliquer les règles techniques reconnues et les réglementations de contrôle technique locales et de maintenir en permanence ses connaissances à jour.

Consignes de sécurité

ⓘ Avertissement !

Danger de mort lié au courant électrique : Tout contact avec le courant électrique peut entraîner des blessures graves voire mortelles.

- Confiez les travaux de montage et d'installation électriques à un électricien certifié par ASSA ABLOY.

Danger de mort et risque de blessure liés à des travaux d'artisanat dangereux : Les machines et les opérations nécessaires pour un montage complet représentent un risque considérable de blessure. Les travaux de traitement du bois et du métal doivent exclusivement être exécutés par des artisans ou par du personnel formé, qui connaissent les mesures de sécurité nécessaires à la prévention des blessures graves, en particulier quant à la manipulation d'outils de fraiseage, de scies et de perceuses.
· Confiez les travaux d'artisanat à un professionnel qualifié.

Des portes inadéquates réduisent la protection des personnes et la protection contre les effractions : Seules les portes homologuées et en parfait état technique conviennent au montage de la gâche de porte de secours. Avant le montage de la gâche de porte de secours, il convient de vérifier si les sens de montage et d'ouverture de la porte sont corrects et si elle ne présente aucune déformation. Les éléments de montage de la porte ne doivent pas se gêner mutuellement. La gâche de porte de secours n'est pas homologuée pour l'utilisation sur des portes battantes.

Danger de mort, risque de blessure et de dommages matériels en cas de restriction de la fonction de protection incendie : Les portes coupe-feu (et portes pare-fumée) empêchent la propagation du feu (de la fumée). Les essais relatifs aux portes coupe-feu sont effectués sur le système complet de porte coupe-feu :
· Les gâches peuvent uniquement être utilisées comme verrouillage supplémentaire sur les portes coupe-feu.
· Les règlements applicables de la construction doivent être respectés.
· La certification de la porte se fait obligatoirement avec la gâche de porte de secours.
· Le remplacement par un autre modèle ou le post-équipement de la gâche de porte de secours requiert une concertation préalable avec le fabricant de la porte.
· Les consignes du fabricant de la porte doivent être respectées.
· La gâche de porte de secours doit être installée à la taille appropriée.

Danger en cas de modification des portes des issues de secours : Les caractéristiques de sécurité de ce produit constituent une condition préalable essentielle pour sa conformité aux normes DIN EN 179 et DIN EN 1125. Toute modification, non décrite dans ces instructions, est interdite.

Les moyens de fixation inadaptes réduisent la protection des personnes, ainsi que la protection contre les incendies, les fumées et les effractions : Les moyens de fixation doivent être appropriés aux circonstances de montage et aux matériaux de la porte.

Danger de mort et risque de blessure liés à un endommagement : La gâche de porte de secours endommagée représente un risque pour la sécurité. Elle ne doit pas être montée ni utilisée. La gâche de porte de secours et son emballage ne doivent pas être endommagés.

ⓘ Avertissement !

Danger de mort en cas de fermetures inadaptes : La gâche de porte de secours est appropriée pour les portes coupe-feu et les portes pare-fumée.

- Vérifiez si la certification de la porte est adaptée à la serrure.
- Veillez à ce que la gâche de porte de secours soit montée dans la bonne taille et avec les accessoires appropriés (conformément au guide d'installation de la commande d'issue de secours).

Les joints de porte inadéquats nuisent à la sécurité des personnes : En cas d'utilisation de joints de porte (par exemple des joints profilés ou des joints de sol), ces joints ne doivent en aucun cas altérer le fonctionnement de la gâche de porte de secours.

La mobilité réduite de la porte réduit la protection des personnes : Tous les éléments de verrouillage doivent être montés de façon à ne pas entraver le libre mouvement de la porte. Les portes doivent uniquement être maintenues fermées avec les fermetures homologuées. Le montage de dispositifs supplémentaires est interdit. Les ferme-portes éventuellement installés ne doivent pas gêner l'actionnement de la porte par les enfants et les personnes à mobilité réduite.

ⓘ Attention !

Dommages matériels dus à une tension électrique incorrecte :Une tension d'alimentation incorrecte peut endommager la gâche de porte de secours ou provoquer un dysfonctionnement. La tension de sortie doit être contrôlée avant le montage et doit correspondre à la tension nominale de service de la gâche de porte de secours.

Dommages matériels dus à l'encrassement : La saleté, les dépôts de vernis et les copeaux métalliques perturbent le bon fonctionnement de la gâche de porte de secours. C'est pourqu'il, convient de démonter la gâche de porte de secours avant toute intervention sur le vantail, le dormant ou le cadre de porte.

- Lors du montage de la gâche de porte de secours à proximité du sol (distance minimale de 100 mm), veillez à ce qu'aucune saleté ou eau souillée n'entre en contact avec la gâche de porte de secours.

Dommages matériels dus au lubrifiant : Les gâche de porte de secours ASSA ABLOY sont livrées avec un graissage permanent. Il est interdit de lubrifier les éléments internes de la gâche de porte de secours.

- Graissez régulièrement les surfaces de contact du demi-tour de la contre partie avec un produit adapté, par exemple Chesterton 622.

Dommages matériels dus à une pression sur la serrure : Lorsque la porte est fermée, le pêne ne doit pas être soumis à une pression induite par la porte, afin qu'il puisse s'engager librement dans la gâche de porte de secours.

- Lors du montage de la gâche pour porte de secours, veillez à ce qu'une éventuelle pression sur la porte (due à des joints ou à des tensions dans la porte) s'exerce sur la serrure et non sur le pêne de la gâche de porte de secours.

Dommages matériels en cas de montage incorrect : Lors du montage, veiller à ce que les câbles de raccordement de la gâche de porte de secours ne soient pas coincés ou endommagés. La découpe pour le pêne demi-tour X dans le dormant doit être dimensionnée de sorte à permettre au pêne demi-tour de pivoter librement et complètement vers l'extérieur.

Vérifier la possibilité d'utilisation de ProFix® :Une gâche de porte de secours ProFix® fonctionne de façon optimale lorsque la découpe pour le pêne demi-tour X est comprise entre 5,7 mm (FaFix® en position neutre) et 3,7 mm (FaFix® complètement à l'extérieur).

Une porte à commande électronique située sur une issue de secours doit être identifiée : Un panneau d'information (pictogramme) doit être apposé sur le côté intérieur d'une porte à commande électronique située sur une issue de secours selon ElVTR pour indiquer le bris de glace.

Utilisation conforme à l'usage prévu

La gâche pour issue de secours convient à une installation sur des portes à cadres tubulaires ou pleines, à simple ou double vantaux, en métal, en plastique ou en bois.

Elle est destinée à réaliser un verrouillage de porte (dans des zones de sécurité et est homologuée pour l'utilisation sur des portes de secours et des portes anti-panique devant respectivement répondre aux exigences des normes DIN EN 179 et DIN EN 1125.

La gâche de porte de secours ne peut être installée que sur des systèmes de portes en parfait état de fonctionnement. Toutes les dispositions applicables à l'ensemble du système de porte doivent être respectées.

Avant la première mise en service, le système de porte doit être contrôlé par une personne qualifiée. Vérifier que le verrouillage électrique a été installé correctement et qu'il fonctionne. Leur fiabilité doit être garantie par un contrôle périodique, au moins une fois par an, par une personne qualifiée.

La gâche de porte de secours est adaptée pour le montage sur des portes fréquemment utilisées, nécessitant peu d'entretien, dans des endroits où il existe un risque potentiel d'accident ou de pratique abusive (par exemple aux portes de bureaux).

La gâche de porte de secours est exclusivement prévue comme verrouillage supplémentaire de la porte issue de secours, indépendamment de la serrure principale (serrure anti-panique) et ne doit pas être montée comme contrepartie à la serrure anti-panique.

Pour les portes à double vantail, il est recommandé de prévoir une gâche de porte de secours par vantail de porte. Le produit doit être installé et utilisé conformément à la présente notice. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme.

Montage et raccordement

2 Définissez la position de montage et le sens DIN. Vous pouvez choisir entre un montage horizontal (A, D, E) et vertical (B, C). En cas de montage vertical, le montage s'effectue à proximité de la serrure principale à hauteur du terminal de porte d'issue de secours (🔗 1).

3 Réalisez la découpe pour le pêne demi-tour en fonction du modèle de la gâche et de la têteière (🔗 2).

Pos.	Description (Illustration 🔗 2)
🔗 1	Découpe pour le pêne demi-tour
🔗 2	Montage horizontal, par exemple sur des portes à double vantail
🔗 3	Terminal pour porte issue de secours
🔗 4	Montage vertical
🔗 5	Serrure principale

4 Contrôlez la tension de sortie de l'alimentation électrique. Elle doit correspondre à la tension nominale de service.

5 Raccordez les câbles à la gâche électrique conformément au schéma de raccordement (🔗 3). **Connexion pour une gâche**) ou (🔗 3b, **Connexion pour deux gâches**).

Pos.	Description (Illustration 🔗 3a ou 🔗 3b)
🔗 1	Contact de signalisation (RR)
🔗 2	Contact de verrouillage (AKRR)
🔗 3	Relais d'accouplement : Pour l'AKRR sans potentiel, utilisez le relais d'accouplement 7480 (en cas d'exploitation en parallèle).

6 Vissez la gâche sur la têteière (🔗 1).

7 Vissez la têteière sur le dormant de la porte.

8 Vérifiez la profondeur de prise du pêne demi-tour et, si nécessaire, la régler à l'aide de la vis de réglage pour garantir le bon fonctionnement du bouton de retour. (🔗 2).

La référence 807 est la contrepartie associée à la gâche de porte de secours. Il doit être aligné avec la gâche de porte de secours.

Le pêne demi-tour de la contre partie doit pouvoir s'engager librement dans le volet de la gâche de porte de secours lorsque la porte est fermée et avoir un jeu de fonctionnement d'environ 1 mm. Ce jeu empêche une précontrainte sur le volet de la gâche de porte de secours. Pour garantir une résistance maximale à l'effraction et le fonctionnement du contact RR, le pêne doit s'engager complètement dans la porte.

Pour régler la profondeur d'insertion, la course du pêne peut être réglée à l'aide d'un vis de réglage. La plage est réglable en continu entre 12 mm et 17 mm. La vis de réglage dans le pêne demi tour est accessible à la fois par la partie arrière du boîtier et par l'avant (à l'état monté).

L'élément en applique doit être positionné de manière à ce que le pêne s'engage librement dans le volet de la gâche lorsque la porte est fermée.

9 Desserrez les deux vis FaFix®.

10 Réglez le FaFix® dans la position souhaitée.

11 Resserrez les vis FaFix®.

12 Vérifier toutes les fonctions de la gâche électrique.

Pos.	Description (Illustration 🔗 4)
🔗 1	Jeu de pénes
🔗 2	Découpe pour le pêne demi-tour
🔗 3	Battant de porte
🔗 4	Vis de réglage
🔗 5	Dormant
🔗 6	Contact de signalisation
🔗 7	Têteière (SBL)
🔗 8	Vis FaFix®

Entretien

Les gâche de porte de secours ASSA ABLOY sont livrées avec un graissage permanent.

1 En cas de fonctionnement non optimal, graissez au moins une fois par an les surfaces de contact du demi-tour de la contre partie avec un produit adapté, par exemple Chesterton 622 .

Pos.	Description (Illustration 🔗 5)
🔗 1	Graisse à usages multiples disponible dans le commerce, pour Exemple Chesterton 622
🔗 2	Surfaces de contact à lubrifier

Accessoires

- Relais d'accouplement 7480
- Serrure à pêne demi-tour 807

Garantie, élimination

Informations actualisées

Vous trouverez des informations actualisées sur : www.assaabloy.com/fr

Garantie

La durée de garantie légale et les conditions générales de vente et de livraison de ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH (www.assaabloy.com/de) s'appliquent.

Élimination

Pour les produits marqués du symbole ♻ (poubelle barrée), les règles suivantes s'appliquent

Garanzia, smaltimento

Informazioni aggiornate

Informazioni aggiornate sono disponibili su:

www.assaabloy.com/it/it

Garanzia commerciale

Si applicano i termini di garanzia legali e le condizioni di vendita e consegna di ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH (www.assaabloy.com/it/it).

Per i prodotti contrassegnati con il simbolo ♻ (bidone della spazzatura barrato da una croce) è valido quanto segue: Attenersi assolutamente alle disposizioni riguardanti la tutela dell'ambiente in vigore. Batterie, accumulatori, lampadine, apparecchi elettrici così come dati personali non sono rifiuti domestici.

Batterie esauste, accumulatori usati e lampadine devono essere rimossi dall'apparecchio con metodo non distruttivo e smaltiti separatamente.

Imballaggio
I materiali di imballaggio devono essere consegnati a un centro di riciclo. Il materiale di imballaggio può essere consegnato gratuitamente al distributore o a un tecnico specializzato anche nel luogo di consegna.

Prodotto

N. reg. WEEE DE 69404980

Dopo l'utilizzo, il prodotto va smaltito come rifiuto elettronico secondo le disposizioni e consegnato gratuitamente a un centro di raccolta locale per il riciclo.

In linea di massima esistono le seguenti possibilità per lo smaltimento gratuito presso il distributore:

- Restituzione nel luogo di consegna di un vecchio apparecchio avente funzionamento simile al nuovo apparecchio consegnato.
- Restituzione di un massimo di tre prodotti simili obsoleti (lunghezza massima dei bordi 25 cm) presso un negozio di dettaglio, senza obbligo d'acquisto di un nuovo prodotto.

All'obbligo di ritiro sono soggetti i distributori di apparecchi elettrici con una superficie di vendita superiore a 400 m² o i distributori di generi alimentari che offrono apparecchi elettrici periodicamente o stabilmente durante l'anno solare, con una superficie di vendita complessiva di 800 m². Per i fornitori online, l'area di vendita equivale alla somma delle aree di stoccaggio e di spedizione per apparecchi elettrici. Per ulteriori dettagli, consultare la norma ElektroG3, par. 17 (1) (2).

Alla consegna di scambiatori di calore, schermi, monitor e apparecchi con superficie superiore a 100 cm², nonché di dispositivi con almeno una delle dimensioni esterne superiore a 50 cm, i distributori che utilizzano mezzi di comunicazione a distanza hanno l'obbligo di ritirare o fare ritirare gli apparecchi usati. Per lampade e in particolare apparecchi di cui le parti più piccole, si dovrà garantire adeguate possibilità di restituzione entro una distanza ragionevole.

Specifiche tecniche

Caratteristica	Descrizione	
	332.80F Ricevi scrocco solido	332 ProFix® / FaFix®
Max resistenza all'effrazione	3.000 N	
Max prearico del ricevi scrocco	3.000 N	
Materiale	Acciaio	
Peso	ca. 640 g	
campo di regolazione FaFix®	---	fino a 2 mm
Arresto FaFix®	---	0,5 mm
Arresto Fix (332.80F)	1,0 mm	---
Profondità di innesto scrocco	6 mm	
Temperatura d'esercizio	da -15 °C a +40 °C	
Dimensioni	come illustrato	
Posizione di installazione	unilaterale	
Capacità di carico massima contatto di retrosegnalazione RR	24 V/1 A	
Potenza a voltaggio nominale	3,8 W	
Funzionamento	Principio della corrente a riposo	

Specifiche elettriche

Caratteristica	332...E91	332...F91
Tensione di esercizio nominale	12 V CC	24 V CC
Consumo corrente nominale	180 mA	90 mA

NL Montagehandleiding

Vluchtdeuropener 332

Lees deze handleiding voor het gebruik aandachtig door en bewaar hem goed.

De handleiding bevat belangrijke informatie over de veilige montage en installatie van het product.



Op internet is een actuele versie van deze handleiding beschikbaar: https://jaa-st.de/file/D00910

Modellen uit de serie 332...

Model	Beschrijving
332.80	verstelbare FaFix®-shoot met 4 mm verstelbereik
332.80F	vaste shoot, verstelbaar door fixgroeven in de behuizing
332.208	ProFix1® met schootschuif
332.238	ProFix2® met schootschuif, kleine X-maat mogelijk

De modellen zijn verkrijgbaar in twee uitvoeringen: 332...---E91 (12 V DC) of 332...---F91 (24 V DC)

Doelgroep

Deze handleiding is geschreven voor vakmensen en geïnstrueerd personeel. Lees deze handleiding aandachtig, om het product veilig te kunnen installeren en gebruiken en om de toegestane gebruiksmogelijkheden die het biedt volledig te benutten.

De montage en installatie van het product moet worden uitgevoerd door een gekwalificeerde electricien met ASSA ABLOY gecertificeerde expertise in vluchtdeurgelasten, in overeenstemming met de eisen van de bouwautoriteit voor elektrische vergrendelingen van deuren in vluchtroten. De electricien is verplicht de erkende regels van de techniek en de testvoorschriften van de deelstaten toe te passen en deze kennis voortdurend actueel te houden.

Veiligheidsaanwijzingen

⚠ Waarschuwing!

Levensgevaar door elektrische stroom:Contact met elektriciteit kan leiden tot ernstig of dodelijk letsel.

- Laat de elektrische montage- en installatiewerkzaamheden uitvoeren door een door ASSA ABLOY gecertificeerde electricien.

Letsel- en levensgevaar door gevaarlijke installatiewerkzaamheden: De voor complete montage benodigde machines en werkzaamheden houden een aanmerkelijk letselrisico in. Hout- en metaalbewerkingswerkzaamheden mogen uitsluitend door geïnstrueerd personeel worden uitgevoerd dat geschikt is in de te nemen veiligheidsmaatregelen ter vermindering van ernstig letsel, in het bijzonder in het gebruik van frees-, zaag- en boormachines.

- Laat de werkzaamheden door een daarvoor opgeleide vakman uitvoeren.

Ongeschikte deuren verminderen de bescherming van personen en de inbraakverminderdheid: Alleen goedgekeurde en in technisch onberispelijke staat verkerende deuren zijn geschikt voor de montage van de vluchtdeuropener. Voorafgaand aan montage van de vluchtdeuropener, moet worden gecontroleerd of de deur goed scharniert en niet krom is. Bedieningselementen van de deur mogen elkaar niet hinderen. De vluchtdeuropener is niet toegelaten voor gebruik in pendeldeuren.

Levensgevaar, risico van lichamelijk letsel en materiële schade door verminderde brandwerende werking: brandwerende deuren (ook rookwerende deuren) verhinderen het overslaan van brand (rook). Deze deuren worden als geheel getest:

- De deuropeners kunnen bij brandwerende deuren alleen als extra vergrendelingen worden gebruikt.
- de bouwtechnische voorschriften moeten worden nageleefd.
- De certificering van de veiligheidsdeur moet overeenstemmen met die van de vluchtdeuropener.
- Vervanging door een ander model of uitrusting achteraf van de vluchtdeuropener moet worden overeengekomen met de deurfabrikant.
- specificaties en instructies van de deurfabrikant moeten worden opgevolgd.
- De vluchtdeuropener moet van een geschikt formaat zijn.

Gevaar door wijziging van deuren in vluchtrottes: De veiligheidskenmerken van dit product zijn een essentiële voorwaarde voor conformiteit met DIN EN 179 en DIN EN 1125. Er mogen geen modificaties worden aangebracht die niet in deze instructies beschreven zijn.

Ongeschikte bevestigingsmiddelen verminderen de persoonlijke bescherming en de bescherming tegen brand, rook en inbraak: Afhankelijk van de inbouw situatie en de materialen van de deur moeten geschikte bevestigingsmiddelen worden gebruikt.

Levensgevaar en kans op letsel door beschadiging: Een beschadigde vluchtdeuropener is een veiligheidsrisico. Hij mag niet worden gemonteerd en gebruikt. De vluchtdeuropener en de verpakking mogen niet beschadigd zijn.

⚠ Waarschuwing!

Levensgevaar door ongeschikte sluitingen: De vluchtdeuropener is geschikt voor brand- of rookwerende deuren.

- Controleer, of het certificaat van de deur bij het slot hoort.
- Let erop dat de vluchtdeuropener in de juiste maat en met de juiste toebehoren wordt ingebouwd (volgens de installatiehandleiding van de vluchtvegebusturing).

Ongeschikte deurafdichtingen verminderen de bescherming van personen: Bij gebruik van deurafdichtingen (bijvoorbeeld profielafdichtingen of vloerafdichtingen) mag de vluchtdeuropener niet worden belemmerd in zijn werking.

Beperkte beweeglijkheid van de deur vermindert de bescherming van personen: Alle sperelementen moeten zo gemonteerd zijn dat de vrije beweging van de deur er niet door belemmerd wordt. De deuren mogen alleen met de goedgekeurde sluitelementen dichtgehouden worden. Er mogen geen extra voorzieningen worden geïnstalleerd. Eventueel geïnstalleerde deursluiters mogen het gebruik van de deur door kinderen en personen met lichamelijke gebreken niet belemmeren.

⚠ Let op!

Materiële schade door verkeerde elektrische spanning: Door verkeerde spanning kan deuropener beschadigd raken of niet functioneren. De uitgangsspanning moet voor de montage worden gecontroleerd en bij de nominale bedrijfsspanning van de vluchtdeuropener passen.

Materiële schade door vervuiling: Vuil, lak en metaal-spaanders hebben een negatief effect op de werking van de vluchtdeuropener. Daarom moet de vluchtdeuropener voor werkzaamheden aan deurbal, kozijn of deurlijst worden gemonteerd...

- Let er bij de montage van de vluchtdeuropener in de buurt van de vloer (minimumafstand 100 mm) op dat er geen bodemverontreiniging en geen vuil water bij de vluchtdeuropener kunnen komen.

Materiële schade door smeermiddelen: Vluchtdeuropeners van ASSA ABLOY hebben een levenslange smering. Inwendige delen van de vluchtdeuropener mogen niet opnieuw worden gesmeerd.

- Wanneer de slot- en vluchtdeuropenerschoot niet soepel lopen, dient u de glijvlakken van de slot- en vluchtdeuropenerschoot regelmatig van een beetje smeermiddel te voorzien.

Materiële schade door druk op slot: Bij gesloten vluchtdeur mag het dagslot niet worden blootgesteld aan een botsende deurdruk, zodat deze ongehinderd in de vluchtdeuropener kan grijpen.

- Let er bij de montage van de vluchtdeuropener op dat een eventueel botsende deurdruk (door afdichtingen of spanningen in de deur) op het slot en niet op de dagschoot van de vluchtdeuropener werkt.

Materiële schade door verkeerde inbouw: Let er bij de inbouw op dat de aansluitleidingen voor de vluchtdeuropener niet bekneld of beschadigd raken. De dagschootuitsparing in het deurframe moet zo dimensioneerd zijn dat de schoot ongehinderd en volledig kan uitzwenken.

Controleer de bruikbaarheid van ProFix®: Een ProFix® -vluchtdeuropener kan pas vanaf een dagschootuitsparing X van 5,7 mm (FaFix® in neutrale stand) resp. 3,7 mm (FaFix® helemaal buiten) worden gebruikt.

Een elektronisch gestuurde deur in een vluchtweg moet als volgt zijn gemarkeerd: Op een elektronisch gestuurde deur in de vluchtweg moet aan de binnenzijde een waarschuwingsbord (pictogram) volgens ETVTR ter aanduiding van de noodopeningsknop worden aangebracht.

Reglementair gebruik

De vluchtdeuropener is geschikt voor inbouw in enkel- en dubbele vleugeldeuren met buisprofiel of massieve deuren van metaal, kunststof of hout.

Het dient voor de realisatie van een deurvergrendeling in veiligheidsruimten en is goedgekeurd voor toepassing op vluchtdeuren conform DIN EN 179 en paniekdeuren conform DIN EN 1125.

De vluchtdeuropener mag uitsluitend in onberispelijk werkende deursystemen worden ingebouwd. Alle toepasselijke voorschriften voor het complete deursysteem moeten worden nageleefd.

Vóór de eerste inbedrijfstelling moet het deursysteem door een deskundige worden gecontroleerd. Controleer of het elektrische vergrendelingsapparaat correct is geïnstalleerd en functioneert. De bedrijfsveiligheid moet worden gewaarborgd door een periodeke, minstens jaarlijkse controle door een deskundige persoon.

De vluchtdeuropener is geschikt voor inbouw in intensief gebruikte deuren met weinig prikkels voor een zorgvuldige omgang, waar dus een risico op ongevallen of misbruik bestaat (bijv. bij deuren van kantoren).

De vluchtdeuropener is uitsluitend bedoeld als extra vergrendeling vande vluchtdeur, onafhankelijk van het hoofdslot (paniekslot), en mag niet als tegenstuk voor het paniekslot worden ingebouwd.

Bij tweevelugelige deuren wordt aanbevolen om per deurvelueen vluchtdeuropener te voorzien.

Het apparaat is geschikt voor montage, configuratie en gebruik in overeenstemming met deze handleiding. Elk verdergaand gebruik geldt als oneigenlijk, niet toegelaten gebruik.

Montage en aansluiting

2 Bepaal de montagepositie en de DIN-richting. U kunt kiezen tussen horizontale (A, D, E) en verticale inbouw (B, C). Bij verticale inbouw gebeurt de montage in de buurt van het hoofdslot ter hoogte van de vluchtdeurterminal (11).

3 Maak de dagschootuitsparing X overeenkomstig de deuropener- en sluitplaatversie (2).

Pos.	Beschrijving (afbeelding 2)
1	Dagschootuitsparing X
2	Horizontale inbouw, bijvoorbeeld bij 2-vleugelige deuren
3	Vluchtdeurterminal
4	Verticale inbouw
5	Hoofdslot

4 Controleer de uitgangsspanning van de stroomvoorziening. Deze moet geschikt zijn voor de bedrijfsspanning.

5 Sluit de kabels volgens het aansluitschema (E3, enkele aansluiting) of (E5, dubbele aansluiting) aan op de deuropener.

Pos.	Beschrijving (afbeelding 3a of 3b)
1	Feedbackcontact (RR)
2	Ankercontact (AKRR)
3	Koppelrelais: Gebruik voor potentiaalvrije AKRR het koppelrelais 7480 (bij parallelbedrijf).
6	Schroef de deuropener vast aan de sluitplaat (E1).
7	Schroef de sluitplaat vast aan het deurkozijn.
8	Controleer de dagschoot-inschuifdiepte en stel deze indien nodig bij met de stelschroef, zodat de terugmeldingsknop correct werkt (E1).

Het dagslot wordt als tegenstuk voor de vluchtdeuropener in de deurveluegd ingebouwd. Deze moet op de vluchtdeuropener worden uitgelijnd.

De schoot van het dagslot moet bij gesloten vluchtdeur ongehinderd in de schoot van de vluchtdeuropener kunnen schieten en ca. 1 mm speling tot aan de aanslagrand hebben. Door deze speling wordt een voorbelasting op de schoot van de vluchtdeuropener voorkomen. Om de maximale bestendigheid tegen openbreken en de werking van het RR-contact te garanderen, moet het valsot volledig in de deur schieten.

Om de ingrijpdiepte aan te passen, kan de schootuitspalng worden ingesteld met een stelschroef. Het verstelbereik is traploos instelbaar tussen 12 mm en 17 mm. De stelschroef is zowel vanaf de achterzijde van de behuizing als vanaf de voorzijde (ingebouwd toestand) toegankelijk. Het opschroefstuk moet zo worden gepositioneerd dat bij gesloten deur het dagslot veilig in de schoot grijpt.

- Draai de twee FaFix® -schroeven los.
- Schuif het FaFix® -opschroefstuk in de gewenste positie.
- Draai de FaFix®-schroeven weer vast.
- Controleer alle functies van de deuropener.

Pos.	Beschrijving (afbeelding 4)
1	Valschootspeling
2	Dagschootuitsparing X
3	Deurveluegel
4	Stelschroef
5	Deurframe
6	Deurcontact
7	Sluitplaat (SBL)
8	FaFix® -schroeven

Onderhoud

De vluchtdeuropeners van ASSA ABLOY hebben een levenslange smering.

- Smeer de glijvlakken van de slot- of deuropenerschoot bij een ruw samenstel van slot- en deuropenerschoot minstens 1x per jaar licht in met in de handel verkrijgbaar multipurpose vet.

Pos.	Beschrijving (afbeelding 5)
1	Universeel smeervet, Chesterton 622 bijvoorbeeld
2	te smeren glijvlakken

Toebehoren

- Koppelrelais 7480
- Dagslot 807

Garantie, afvalverwijdering

Actuele informatie

Voor actuele informatie kunt u terecht op:

www.assaabloy.com/nl

Garantie

De wettelijke garantietermijnen en de algemene verkoop- en leveringsvoorwaarden van ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH (www.assaabloy.de) zijn van toepassing.

Afvalverwijdering

Voor producten met het symbool ♻ (doorgestreepte vuilnisbak) geldt:

De geldende voorschriften voor milieubescherming moeten worden nageleefd. Batterijen, accu's, lampen, elektrische apparaten en ook persoonlijke gegevens horen niet thuis in het huishoudelijk afval.

Oude batterijen, accu's en lampen moeten uit het toestel worden verwijderd zonder ze daarbij te vernietigen, en moeten apart worden afgevoerd.

Verpakking

Verpakkingsmaterialen moeten gerecycled worden. Het verpakkingsmateriaal kan ook gratis worden meegegeven aan de distributeur of de vakman op de plaats van overdracht.

Product

WEEE Reg. No. DE 69404980

Na gebruik moet het product op de juiste wijze als elektronisch afval worden afgevoerd en voor recycling gratis naar een plaatselijk inzamelpunt worden gebracht.

In principe zijn er nog de volgende mogelijkheden voor gratis afvoer van de distributeur:

- Teruggave van een vergelijkbaar functionerend oud toestel op de plaats van levering van het nieuwe toestel.
- Inlevering van maximaal drie vergelijkbare oude toestellen (max. randlength 25 cm) in een winkel, zonder verplichting tot aankoop van een nieuw toestel.

De terugnameplicht geldt voor distributeurs van elektrische apparaten met een verkoopoppervlakte van meer dan 400 m² of voor distributeurs van levensmiddelen die meerdere keren per kalenderjaar of permanent elektrische apparaten aanbieden met een totale verkoopoppervlakte van 800 m². Bij online aanbieders gelden de totale opslag- en verzendruimte voor elektrische apparaten als verkoopruimte. Zie ElektroG3 §17 (1)(2) voor meer informatie.

Distributeurs die gebruik maken van technieken voor communicatie af afstand, moeten bij de levering van warmtewisselaars, beeldschermen, monitors en apparatuur met beeldschermen met een oppervlakte van meer dan 100 cm², alsmede van apparatuur waarvan ten minste één van de buitenafmetingen meer dan 50 cm bedraagt, oude apparatuur gratis ophalen of meenemen. Voor lampen en vooral kleinere apparaten moeten zij passende terugavgemogelijkheden op een redelijke afstand garanderen.

Technische gegevens

Eigenschap	Beschrijving	
	332.80F Vaste shoot	332 ProFix® / FaFix®
Maximale bestendigheid tegen openbreken	3.000 N	
Maximale voorbelasting shoot	3.000 N	
Materiaal	Stahl	
Gewicht	ca. 640 g	
FaFix® verstelbereik	---	tot 2 mm
Vergrendeling FaFix® (332.80F)	---	0,5 mm
Vergrendeling fix (332.80F)	1,0 mm	---
Dagschoot-inschuifdiepte	6 mm	
Bedrijfstemperatuur	-15 °C tot +40 °C	
Afmetingen	zoals afgebeeld	
Inbouwpositie	universeel	
Maximale belastbaarheid RR-contact	24 V / 1 A	
Vermogen bij nominale spanning	3,8 W	
Werking	Ruststroomprincipe	

Eigenschap	332...E91	332...F91
Nominale bedrijfsspanning	12 V DC	24 V DC
Nominale stroomopname	180 mA	90 mA

Pos.	Beschrijving (afbeelding 5)
1	Grasa multiusos convencional, por ejemplo, Chesterton 622
2	Superficies de deslizamiento que se deben lubricar

Eigenschap	332...E91	332...F91
Nominale bedrijfsspanning	12 V DC	24 V DC
Nominale stroomopname	180 mA	90 mA

Es Instrucciones de montaje

Cerradero eléctrico para puertas de evacuación 332
La detenidamente estas instrucciones antes de utilizar el producto y consérvelas para futuras consultas. Las instrucciones contienen información importante para el montaje y la instalación segura del producto.

⚠ Advertencia!

Peligro de muerte por cierres inadecuados:El cerradero eléctrico para puertas de evacuación es adecuado para puertas cortafuego o cortahumo.

- Compruebe que la certificación de la puerta coincida con la cerradura.
- Asegúrese de que el cerradero eléctrico para puertas de evacuación se instale con el tamaño y los accesorios adecuados (según las instrucciones de instalación del control de vía de evacuación).

Las juntas de puerta inadecuadas reducen la protección de las personas: Si se utilizan juntas de puerta (por ejemplo, juntas de perfil o de suelo), no debe verse afectado el funcionamiento del cerradero eléctrico para puertas de evacuación.

La movilidad limitada de la puerta reduce la protección de las personas: Todos los elementos de bloqueo deben estar montados de forma que no obstaculicen el libre movimiento de la puerta. Las puertas solo deben cerrarse con cierres autorizados. No deben instalarse otros dispositivos. Los cerrapuertas, si están instalados, no deben interferir con el funcionamiento de la puerta por parte de niños o personas frágiles.

¡Atención!
Existe una versión actualizada de estas instrucciones en Internet: https://aa-st.de/file/D00910

Modelo	Descripción
332.80	Picaporte FaFix® ajustable con recorrido de 4 mm
332.80F	picaporte fijo, ajustable mediante ranuras fijas en la carcasa
332.208	ProFix1® con deslizadera de picaporte
332.238	ProFix2® con deslizadera de picaporte, es posible una medida X pequeña

Modelos disponibles en dos versiones: 332...---E91 (12 V CC) o 332...---F91 (24 V CC)

Grupo destinatario

Estas instrucciones han sido redactadas para profesionales y personal formado. Lea estas instrucciones para instalar y utilizar el equipo de forma segura y aprovechar las posibilidades de uso permitidas que ofrece.

El montaje y la instalación del producto deben ser realizados por un electricista cualificado, con experiencia certificada por ASSA ABLOY en sistemas de control de puertas de evacuación de acuerdo con los requisitos de las autoridades de construcción para cerraduras eléctricas en puertas de vías de evacuación. El electricista está obligado a aplicar las reglas reconocidas de la técnica y las disposiciones de comprobación de los estados federales y a actualizar continuamente este nivel de conocimientos.

El montaje y la instalación del producto deben ser realizados por un electricista cualificado, con experiencia certificada por ASSA ABLOY en sistemas de control de puertas de evacuación de acuerdo con los requisitos de las autoridades de construcción para cerraduras eléctricas en puertas de vías de evacuación. El electricista está obligado a aplicar las reglas reconocidas de la técnica y las disposiciones de comprobación de los estados federales y a actualizar continuamente este nivel de conocimientos.

Indicaciones de seguridad

⚠ Advertencia!

Peligro de muerte por descarga eléctrica:El contacto con la corriente eléctrica puede provocar la muerte o lesiones graves.

- Los trabajos de montaje e instalación eléctrica deben ser realizados por un electricista cualificado y certificado de ASSA ABLOY.

Peligro de lesiones y muerte por trabajos manuales peligrosos: Las máquinas y actividades necesarias para un montaje completo conllevan un riesgo considerable de lesiones. El mecanizado de madera y metal debe ser realizado exclusivamente por especialistas y personal capacitado que haya recibido formación sobre las medidas de seguridad necesarias para evitar lesiones graves, especialmente en el manejo de fresadoras, sierras y taladros.

- Encargue la realización de los trabajos manuales a un especialista debidamente formado.
- Los cierres de puerta inadecuados reducen la protección de las personas y la seguridad antirrobo:** Solo las puertas autorizadas y en perfecto estado técnico son adecuadas para el montaje del cerradero eléctrico para puertas de evacuación. Antes de montar el mecanismo del cerradero eléctrico para puertas de evacuación, se debe comprobar que la puerta esté bien fijada y que no presente deformaciones. Los elementos de mando de la puerta no deben obstaculizarse entre sí. El cerradero eléctrico para puertas de evacuación no está homologado para su uso en puertas de vaíen.
- Peligro de muerte, lesiones y daños materiales debido a una menor protección contra incendios:** Las puertas cortafuego (también puertas cortahumo) impiden la entrada de fuego (humo). Estas puertas se comprueban en su conjunto:
 - Los cerraderos eléctricos solo se pueden utilizar en puertas cortafuego como cerraduras adicionales.
 - Deben cumplirse las normas de inspección de obras.
 - La certificación de la puerta de protección debe coincidir con el cerradero eléctrico para puertas de evacuación.
 - La sustitución por otro modelo o el reequipamiento del cerradero eléctrico para puertas de evacuación debe acordarse con el fabricante de la puerta.
 - Deben respetarse las especific

Ostrzeżenie!

Zagrożenie życia wskutek nieodpowiedniego zamknięcia: Elektrozaprec drzwi ewakuacyjnych nadaje się do drzwi przeciwpożarowych lub drzwi dymoszczelnych.

- Sprawdź, czy certyfikat drzwi pasuje do zamka.
- Należy upewnić się, że elektrozaprec drzwi ewakuacyjnych jest zamontowany w odpowiednim rozmiarze i z odpowiednimi akcesoriami (zgodnie z instrukcją montażu systemu sterowania drogą ewakuacyjną).

Nieodpowiednie uszczelki drzwi ograniczają ochronę osób: W przypadku zastosowania uszczelek drzwi (np. uszczelek profilowych lub uszczelek podlogowych) nie może dojść do zakłócenia działania elektrozaprecu drzwi ewakuacyjnych.

Ograniczona ruchomość drzwi zmniejsza ochronę osób: Wszystkie elementy blokujące muszą być zamontowane w taki sposób, aby nie utrudniały swobodnego ruchu drzwi.

Drzwi można zamykać tylko za pomocą dopuszczonych zamków. Nie wolno instalować żadnych dodatkowych urządzeń. Ewentualnie zainstalowane samozamykacze drzwi nie mogą utrudniać obsługi drzwi przez dzieci i osoby niepełnosprawne.

Uwaga!

Szkody rzecowe spowodowane nieprawidłowym napięciem elektrycznym: Nieprawidłowe napięcie może spowodować uszkodzenie lub niesprawno elektrozaprecu drzwi ewakuacyjnych. Napięcie wyjściowe należy sprawdzić przed montażem i dopasować do znamionowego napięcia roboczego elektrozaprecu drzwi ewakuacyjnych.

Szkody rzecowe spowodowane zanieczyszczeniem: Zabrudzenia, lakier i metalowe wióry zakłócają działanie elektrozaprecu drzwi ewakuacyjnych. Dlatego przed każdą pracą przy szkrzde, licu ościeżnicy lub ramie drzwi należy wytmontować elektrozaprec drzwi ewakuacyjnych.

- Podczas montażu elektrozaprecu drzwi ewakuacyjnych w pobliżu podłogi (minimalna odległość 100 mm) uważać, aby zanieczyszczenia z podłogi ani brudna woda nie dostały się do elektrozaprecu drzwi ewakuacyjnych.

Szkody rzecowe spowodowane środkiem smarmym: Elektrozaprecy drzwi ewakuacyjnych ASSA ABLOY są smarowane na cały okres eksploatacji. Nie wolno smarować wewnętrznych części elektrozaprecu drzwi ewakuacyjnych.

- Powierzchnie ślizgowe zapadki zamka lub elektrozaprecu drzwi ewakuacyjnych muszą być regularnie smarowane w przypadku nieprawidłowego wystąpienia zapadki zamka i elektrozaprecu drzwi ewakuacyjnych.

Szkody rzecowe na skutek nacisku na zamek: Gdy drzwi ewakuacyjne są zamknięte, zamek zapadkowy nie może być poddawany żadnemu naciskowi, aby mógł bez przeszkód włączyć mechanizm otwierania drzwi ewakuacyjnych.

- Podczas montażu elektrozaprecu drzwi ewakuacyjnych należy zwrócić uwagę, aby ewentualny nacisk na drzwi (spowodowany uszczelkami lub naprężeniami w drzwiach) oddziaływał na zamek, a nie na zapadkę elektrozaprecu drzwi ewakuacyjnych.

Szkody rzecowe spowodowane nieprawidłowym montażem: Podczas montażu należy zwrócić uwagę, aby nie zakleszczyć ani nie uszkodzić skrotek przyłączeniowych elektrozaprecu drzwi ewakuacyjnych. Wycięcie na zapadkę X w licu ościeżnicy musi mieć takie wymiary, aby zapadka mogła się swobodnie i całkowicie wychylić.

Sprawdzić możliwość zastosowania ProFix®: Elektrozaprec drzwi ewakuacyjnych ProFix® można stosować dopiero od wycięcia na zapadkę X 5,7 mm (FaFix® w położeniu neutralnym) lub 3,7 mm (FaFix® całkowicie na zewnątrz).

Drzwi sterowane elektronicznie na drodze ewakuacyjnej muszą być oznakowane: Na drzwiach sterowanych elektronicznie na drodze ewakuacyjnej należy umieścić po wewnętrznej stronie tabliczkę informacyjną (piktogram) zgodnie z EłTVR w celu oznaczenia przycisku otwierania awaryjnego.

Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem

Elektrozaprec drzwi ewakuacyjnych nadaje się do montażu w jedno- i dwuskrzydłowych ramach rurowych lub drzwiach pełnych z metalu, tworzywa sztucznego lub drewna.

Służy do ryglowania drzwi w strefach bezpieczeństwa i jest dopuszczony do stosowania w drzwiach ewakuacyjnych zgodnie z DIN EN 179 oraz drzwiach antypanicyznych zgodnie z DIN EN 1125.

Elektrozaprec drzwi ewakuacyjnych może być montowany tylko w systemach drzwiowych działających bez zarzutu. Należy przestrzegać wszystkich obowiązujących przepisów dotyczących całego systemu drzwiowego.

Przed pierwszym uruchomieniem system drzwi musi zostać sprawdzony przez specjalistę. Należy sprawdzić, czy blokada elektryczna jest prawidłowo zainstalowana i rygluje.

Bezpieczeństwo eksploatacji musi być zapewnione poprzez okresową, co najmniej coroczną kontrolę przeprowadzaną przez wykwalifikowaną osobę.

Elektrozaprec drzwi ewakuacyjnych nadaje się do montażu w drzwiach o dużej częstotliwości użytkowania, wymagających niewielkiej ostrożności, gdzie istnieje ryzyko wypadku lub niewłaściwego użycia (np. w drzwiach biurowych).

Elektrozaprec drzwi ewakuacyjnych jest przeznaczony wyłącznie do dodatkowego ryglowania drzwi ewakuacyjnych, niezależnie od zamka głównego (zamek antypanicyzny) i nie może być montowany jako element współpracujący z zamkiem antypanicyznym.

W przypadku drzwi dwuskrzydłowych zaleca się wyposażenie każdego skrzydła drzew w elektrozaprec drzwi ewakuacyjnych. Urządzenie jest przystosowane do montażu, konfiguracji i użytkowania zgodnie z niniejszą instrukcją. Wszelkie inne zastosowanie, wykraczające poza te określone powyżej, jest zastosowaniem niezgodnym z przeznaczeniem.

Montaż i podłączenie

- Określić pozycje montażową i kierunek DIN. Można wybrać montaż poziomy (A, D, E) lub pionowy (B, C). W przypadku montażu pionowego montaż odbywa się w pobliżu zamka głównego na wysokości terminala drzwi ewakuacyjnych (11).
- Wykonać wycięcie na zapadkę X zgodnie z wersją elektrozaprecu i zaczeppu (12).

Poz.	Opis (ilustracja 2)
1	Wycięcie na zapadkę X
2	Montaż poziomy, na przykład w przypadku drzwi 2-skrzydłowych
3	Terminal do drzwi ewakuacyjnych
4	Montaż pionowy
5	Zamek główny

- Sprawdzić napięcie wyjściowe zasilacza. Musi być ono odpowiednie do napięcia roboczego.
- Podłączyć kabel zgodnie ze schematem połączeń (13), **przyłącze pojedyncze** lub (14), **przyłącze podwójne** do elektrozaprecu.

Poz.	Opis (ilustracja 3a lub 3b)
1	Zestyk kwitujący (RR)
2	Wyjście zestyku jarzowego (AKRR)
3	Przekaźnik dołączający: W przypadku bezpołączeniaowego AKRR należy użyć przekaźnika dołączającego 7480 (w trybie równoległym).

- Przykręcić elektrozaprec do płytki zaczeppowej (15).
- Przykręcić płytkę zaczeppową do ościeżnicy drzwi.
- Sprawdzić głębokość zabezienia zapadki i w razie potrzeby wyregulować za pomocą śruby ustawczej, aby przycisk potwierdzenia działał prawidłowo. (16).

Zamek zapadkowy jest montowany w szkrzdle drzwi jako element współpracujący z elektrozaprecem drzwi ewakuacyjnych. Musi być wyrównany z elektrozaprecem drzwi ewakuacyjnych.

Zapadka zamka zapadkowego musi przy zamkniętych drzwiach ewakuacyjnych bez przeszkód wchodzić w zapadkę elektrozaprecu drzwi ewakuacyjnych i mieć ok. 1 mm luzu do krawędzi oporowej. Ten luz zapobiega obciążeniu wewnętrznej zapadki elektrozaprecu drzwi ewakuacyjnych. Aby zapewnić maksymalną odporność na wyważenie i działanie styku RR, zapadka zamka musi całkowicie zabeżić się w drzwiach.

Aby wyregulować głębokość zabezienia, można ustawić wysunięcie zapadki za pomocą śruby ustawczej. Zakres regulacji jest płynny w zakresie od 12° mm do 17° mm. Śruba ustawcza jest dostępna zarówno z tyłu obudowy, jak i z przodu (w stanie zamontowanej).

Element przykręcany należy ustawić w taki sposób, aby przy zamkniętych drzwiach zamek zapadkowy bezpiecznie zatrzasnął się w zapadce.

- Poluzować obie śruby FaFix®.
- Przesunąć element przykręcany FaFix® do żądanej pozycji.

11. Ponownie dokręcić śruby FaFix®.

12. Sprawdzić wszystkie funkcje elektrozaprecu.

Poz.	Opis (ilustracja 4)
1	Luz zapadkowy
2	Wycięcie na zapadkę X
3	Skrzydło drzwi
4	Śruba ustawcza
5	Lico ościeżnicy
6	Zestyk drzwiowy
7	Błacha zamykająca (SBL)
8	Śruby FaFix®

Konserwacja

Elektrozaprecy drzwi ewakuacyjnych ASSA ABLOY są smarowane na cały okres eksploatacji.

- Powierzchnie ślizgowe zapadki zamka lub zapadki elektrozaprecu w przypadku szorstkiego współdziałania zamka i zapadki elektrozaprecu należy co najmniej 1 raz w roku pokryć cienką warstwą dostępnego w handlu smaru uniwersalnego.

Poz.	Opis (ilustracja 5)
1	dostępny w handlu smar uniwersalny, na przykład Chesterton 622
2	powierzchnie ślizgowe do nasmarowania

Akcesoria

- Przekaźnik dołączający 7480
- Zamek zapadkowy 807

Gwarancja, uтилizacja

Bieżące informacje

Bieżące informacje można znaleźć na stronie:

Gwarancja

Obowiązują ustawowe okresy gwarancji oraz warunki sprzedaży i dostawy firmy ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH (www.assaabloy.com/de).

Uтиlizacja

W przypadku produktów oznaczonych symbolem ♻️ (przekreślony pojemnik na śmieci) obowiązują następujące zasady:

Należy przestrzegać obowiązujących przepisów z zakresu ochrony środowiska. Baterii, akumulatorów, lamp, urządzeń elektrycznych i danych osobowych nie wolno wyrzucać z odpadami domowymi.

Zużyte baterie, stare akumulatory i lampy należy wyjąć z urządzenia w sposób nieszkodzący i osobno zutylizować.

Opakowanie

Materiały opakowaniowe należy przekazać do ponownego przetworzenia. Materiały opakowaniowe można przekazać dystrybutorowi lub rzemieślnikowi do bezpłatnej utylizacji również w miejscu przekazania.

Produkt

Nr rej. WEEE DE 69404980

Po użyciu produkt jako złom elektroniczny należy zutylizować we właściwy sposób i bezpłatnie przekazać do lokalnego punktu zbiórki w celu ponownego wykorzystania materiałow.

W przypadku bezpłatnej utylizacji u dystrybutora zasadniczo istnieje następujące możliwości:

- Zwrot zużytego urządzenia o podobnej funkcji w miejscu jego wydania.
- Zwrot maksymalnie trzech takich samych zużytych urządzeń (maks. długość krawędzi 25 cm) w sklepie detalicznym bez obowiązku zakupu nowego produktu.

Obowiązek przyjęcia zwrotu dotyczy dystrybutorów urządzeń elektrycznych o powierzchni sprzedaży powyżej 400 m² lub dystrybutorów artykułów spożywczych, którzy kilkakrotnie w roku kalendaryzowy lub stale oferują urządzenia elektryczne o łącznej powierzchni sprzedaży 800 m². W przypadku usługodawców internetowych sumaryczne powierzchnie magazynowe i wysyłkowe dla urządzeń elektrycznych są uważane za powierzchnię sprzedaży. Dalsze szczegóły — patrz §17 (1) i (2) niemieckiej ustawy o urządzeniach elektrycznych i elektronicznych (ElektroG3).

Dystrybutorzy korzystający ze środków komunikacji zdalnej muszą nieodpłatnie odebrać lub zabrać zużyte urządzenia, takie jak wymienniki ciepla, ekrany, monitory i urządzenia, które mają ekrany o powierzchni większej niż 100 centymetrów kwadratowych oraz sprzęt, w przypadku którego co najmniej jeden z wymiarów zewnętrznych wynosi więcej niż 50 centymetrów. W przypadku lamp, a zwłaszcza mniejszych urządzeń, muszą oni zapewnić możliwość ich zwrotu w rozsądnej odległości.

Dane techniczne

Cecha	Opis	
	332.80F Zapadka stała	332 ProFix® / FaFix®

Maksymalna odporność na wyważenie	3000 N
Maksymalny nacisk wstępny	3000 N
Materiał	Stahl
Waga	ok. 640 g
Zakres regulacji FaFix®	--- do 2 mm
Blokada FaFix ®	--- 0,5 mm
Blokada Fix (332.80F)	1,0 mm ---
Głębokość zabezienia zapadki	6 mm
Temperatura robocza	od -15°C do +40°C
Wymiary	zgodnie z ilustracją
Położenie montażowe	uniwersalne
Maksymalna obciążalność styku RR	24 V / 1 A
Moc przy napięciu znamionowym	3,8 W
Sposób działania	Zasada prądu spoczynkowego

Dane elektryczne

Cecha	332...E91	332...F91
Znamionowe napięcie robocze	12 V DC	24 V DC
Znamionowy pobór prądu	180 mA	90 mA

CZ **Montażni návod**

Varování!

Nevhodná těsnění dveří snižují ochranu osob: Při použití dveřních těsnění (například profilových nebo podlažkových těsnění) nesmí být omezena funkce otvírače únikových dveří.

Omezená pohyblivost dveří snižuje ochranu osob: Všechny aretační prvky musí být namontovány tak, aby nebránily volnému pohybu dveří. Dveře lze zamykat pouze schválenými zámky. Nesmí být instalována žádná další zařízení. Případně nainstalované zavírací dveře nesmí dětem a zdravotně postiženým osobám bránit v manipulaci s dveřmi.

Aktuální verze tohoto návodu je k dispozici na internetu:
https://aa-st.de/file/D00910

Modely řady 332...

Model	Popis
332.80	nastavitelné západky FaFix® dráhou nastavení 4 mm
332.80F	Pevná zapadka, nastavitelná pomocí fixních dráček v pouzdrůkrytu
332.208	ProFix1® s kluznou západkou
332.238	ProFix2® s kluznou západkou, možný malý rozměr X

Modely jsou k dispozici ve dvou provedeních:
332...--E91 (12 V DC) nebo
332...--F91 (24 V DC)

Cílová skupina

Tento návod je určen pro kvalifikované pracovníky a vyškolené osoby. Přečtete si tento návod, abyste mohli zařízení bezpečně instalovat, provozovat a využívat schválených možností jeho použití.

Montáž a instalaci výrobku musí provést kvalifikovaný elektrikář s odbornými znalostmi v oblasti ovládaní únikových dveří certifikovanými společnostmi ASSA ABLOY v souladu s požadavky stavebních předpisů a technické uzamknutí dveří na únikových cestách. Kvalifikovaný elektrikář je povinen dodržovat uznávané technické normy a zkušební předpisy platné ve spolkových zemích a stav svých znalostí průběžně aktualizovat.

Bezpečnostní oznámení

Varování!

Nebezpečí ohrožení života elektrickým proudem: Při kontaktu s elektrickým proudem hrozí nebezpečí těžkých a smrtelných úrazů.

- Montáž a instalaci elektrických zařízení nechte provést kvalifikovaným elektrikářem s certifikací od ASSA ABLOY.

Nebezpečí úrazu a ohrožení života při provádění nebezpečných řemeslných prací: Zařízení a činnosti potřebné pro kompletní instalaci představují značné riziko úrazu. Zpracování dřeva a kovu mohou provádět pouze řemeslníci a vyškolení pracovníci, kteří absolvovali školení o bezpečnosti práce a nezbytných bezpečnostních opatřeních zabraňujících vážným úrazům, zejména při manipulaci s frézami, pilami a vrtačkami.

- Provedením řemeslných prací povězte odborníky s příslušnou kvalifikací.

Nevhodné dveře snižují ochranu osob a ochranu proti vloupání: k instalaci otvírače únikových dveří jsou vhodné pouze schválené a technicky bezvadné dveře. Před instalací otvírače únikových dveří je nutné zkontrolovat, zda jsou dveře řádně nastaveny a bez zpoždění se dovírají. Ovládací prvky dveří si nesmí vzájemně překážet. Otvírač únikových dveří není schválen pro použití na kavných dveřích.

Nebezpečí úrazu, ohrožení života a materiálních škod v důsledku omezené funkčnosti protipožární ochrany: Protipožární dveře (také kouřotěsné dveře) zabraňují průniku ohně (kouře). Tyto dveře se kontrolují jako celek:

- Otvírače dveří lze v protipožárních dveřích použít pouze jako dodatečné zablkování.
- Musi být dodrženy stavební předpisy.
- Certifikace bezpečnostních dveří musí odpovídat otvírač únikových dveří.
- Výměna za jiný model nebo dodatečná instalace otvírače únikových dveří musí být dohodnuta s výrobcem dveří.
- Musi být dodrženy podmínky výrobce dveří.
- Otvírač únikových dveří musí být namontován ve vhodné velikosti.

Nebezpečí v důsledku úpravy dveří na únikových cestách: Bezpečnostní funkce tohoto výrobku jsou nezbytnou podmínkou pro jeho shodu s platnými normami a směrniciemi DIN EN 179 a DIN EN 1125. Neprovádějte žádné změny, které nejsou popsány v tomto návodu.

Nevhodné upevňovací prostředky snižují ochranu osob, ochranu proti požáru, kouřii a ochranu proti vloupání: Podle montážní situace a materiálu dveří musí být použity vhodné upevňovací prostředky.

Nebezpečí úrazu a ohrožení života v důsledku poškození: Poškozený otvírač únikových dveří představuje bezpečnostní riziko. Nesmí se montovat ani používat. Otvírač únikových dveří, ani jeho obal nesmí být poškozené.

Nebezpečí ohrožení života v důsledku nevhodných uzavěrů: Otvírač únikových dveří je vhodný pro protipožární nebo kouřotěsné protipožární dveře.

- Zkontrolujte, zda certifikace dveří odpovídá zámku.
- Dbejte na to, aby byl otvírač únikových dveří namontován ve vhodné velikosti a s vhodným příslušenstvím (podle návodu k instalaci zařízení pro kontrolu únikových cest).

Varování!

Nevhodná těsnění dveří snižují ochranu osob: Při použití dveřních těsnění (například profilových nebo podlažkových těsnění) nesmí být omezena funkce otvírače únikových dveří.

Omezená pohyblivost dveří snižuje ochranu osob: Všechny aretační prvky musí být namontovány tak, aby nebránily volnému pohybu dveří. Dveře lze zamykat pouze schválenými zámky. Nesmí být instalována žádná další zařízení. Případně nainstalované zavírací dveře nesmí dětem a zdravotně postiženým osobám bránit v manipulaci s dveřmi.

! Pozor!

Materiální škody způsobené nesprávným elektrickým napětím: Nesprávné napětí může způsobit poškození nebo nefunkčnost otvírače únikových dveří. Před instalací je potřeba zkontrolovat výstupní napětí, které musí odpovídat jmenovitému provoznímu napětí otvírače únikových dveří.

Materiální škody způsobené nečistěním: Nečistoty, lak a kovové třísky zhoršují funkčnost otvírače únikových dveří. Proto je nutné před provedením jakýchkoli prací na křídle dveří, zárubni nebo rámu dveří otvírač únikových dveří demontovat.

- Při montáži otvírače únikových dveří v blízkosti podlahy (minimální vzdálenost 100 mm) dbejte na to, aby se do otvírače únikových dveří nedostaly žádné nečistoty z podlahy, ani špínaava voda.

Materiální škody způsobené mazivem: Otvírače únikových dveří od společnosti ASSA ABLOY jsou ošetřeny mazivem s dlouhou životností. Vnitřní součásti otvírače únikových dveří se nesmí dodatečně promazávat.

- Kluzné plochy západky zámku, resp. otvírače únikových dveří musí být pravidelně ošetřovány trochou mazuiva kvůli vzájemnému hladkému pohybu západky zámku a otvírače únikových dveří.

Materiální škody v důsledku tlaku na zámek: Při zavřených únikových dveřích nesmí být zámek se západkou vystaven vznikajícímu tlaku dveří, aby mohl bez překážek zasahovat do otvírače únikových dveří.

- Při instalaci otvírače únikových dveří dbejte na to, aby při výstupní tlak dveří (v důsledku těsnění nebo napětí ve dveřích) působil na hlavní zámek a ne na západku otvírače únikových dveří.

Materiální škody v důsledku nesprávné montáže: Při montáži je třeba dbát na to, aby nedošlo k přiskřípnutí nebo poškození přípojovacího vedení otvírače únikových dveří. Výřez západky ve tvaru X v zárubni dveří musí být dimenzován tak, aby se západka mohla volně a úplně vyklopit.

Zkontrolujte použitelnost ProFix®: Otvírač únikových dveří ProFix® lze použít až od výřezu západky X 5,7 mm (FaFix® v neutrální poloze), resp. 3,7 mm (FaFix® zcela venku).

Elektronicky řízené dveře v únikové cestě musí být označeny: Na elektronicky ovládaných dveřích v únikové cestě musí být na vnitřní straně umístěna informační tabule (piktogram) podle EłTVR označující tlačítko nouzového otevření.

Použití v souladu s účelem

Otvírač únikových dveří je vhodný pro montáž do jednokřídlých a dvoukřídlých trubkových rámu nebo dveří s plnými křídly z kovu, plastu nebo dřeva. Slouží uzamknutí dveří v bezpečnostních oblastech a je schválena pro použití ve dveřích, únikových východech podle DIN EN 1125.

Otvírač únikových dveří se smí instalovat pouze do bezchybně fungujících dveřních systémů. Musí být dodrženy všechny platné předpisy pro kompletní dveřní systém.

Před prvním zprovozněním musí dveřní systém zkontrolovat odborník. Zkontrolujte, zda je správně nainstalováno a funguje elektrické uzamýkání.

Provozní instrukce musí být zajištěna pravidelnou, minimálně jednou ročně prováděnou kontrolou odborně kvalifikovanou osobou.

Otvírač únikových dveří je vhodný pro montáž do dveří s vysokou frekvencí používání, s velmi malou snahou o opatnost, kde hrozí nebezpečí nehody nebo zneužití (například do kancelářských dveří).

Otvírač únikových dveří je určen výhradně jako dodatečné zajištění únikových dveří, nezávisle na hlavním zámku (panikový zámek) a nesmí být instalován jako protikus k panikovému zámku.

U dvoukřídlých dveří se doporučuje použít otvírač únikových dveří pro každé křídlo dveří zvlášť.

Zařízení je vhodné k instalaci, konfiguraci a použití v souladu s tímto návodem. Jakékoli jiné použití je považováno za použití v rozporu s určeným účelem.

Údržba

- Určete montážní polohu a DIN směr. Můžete se rozhodnout pro vodorovnou/horizontální (A, D, E) nebo svislou/vertikální montáž (B, C). Při svislé/vertikální instalaci se montáž provádí v blízkosti hlavního zámku ve výšce terminálu pro únikové dveře (11).
- Vytvořte výřez západky X podle verze otvírače dveří a protiplechu (12).

Pol.	Popis (obrázek 2)
1	Výřez západky X
2	Vodorovná/horizontální montáž, příklad u 2křídých dveří
3	Terminal pro únikové dveře
4	Svislá/vertikální montáž
5	Hlavní zámek

- Zkontrolujte výstupní napětí na přívodu elektrické energie. Musi odpovídat provoznímu napětí.
- Připojte kabely podle schématu zapojení (13), **jednoduochý konektor** nebo (14), **dvojitý konektor** k otvíračí dveří.

Pol.	Popis (obrázek 3a nebo 3b)
1	Dveřní kontakt (RR)
2	Výstup jazyčkového kontaktu (AKRR)
3	Přisroubujte otvírač dveří k protiplechu (4).
7	Přisroubujte protiplech k zárubni.
8	Zkontrolujte hloubku západky a v případě potřeby ji seříďte seřizovacím šroubem, aby tlačítko dveřního kontaktu fungovalo správně. (16).

Montáž zámku se západkou do křídla dveří jako protikus k otvíračí únikových dveří. Otvírač únikových dveří musí být vyrovnán. Západka zámku se západkou musí při zavřených dveřích únikového východu volně zapadat do západky otvírače únikových dveří a musí mít cca 1 mm vůle k dorazové hraně. Tato vůle zabraňuje předpětí na západce otvírače únikových dveří. Odolnost proti vloupání a funkčnost kontaktu RR je zajištěna pouze tehdy, jestliže zámek západky zcela zapadne do dveří. Pro nastavení hloubky záběru lze nastavit vyřazení západky pomocí seřizovacího šroubu. Rozsah nastavení je plně nastavitelný mezi 12 mm a 17 mm. Seřizovací šroub je přístupný jak ze zadní strany krytu, tak i zepředu (v namontovaném stav